



Oststeinbek Aktuell

**Nachrichten u. Bekanntmachungen der Gemeinde
Mitteilungen der Kirchen, Verbände und Vereine**

44. Jahrgang Nr. 7 – Juli/August 2025

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Oststeinbek
„Oststeinbek Aktuell“ erscheint zu Beginn eines jeden Monats.

Redaktionsschluss ist der **18. des Vormonats**.

Für den Inhalt der Beiträge der Kirchen, Verbände, Vereine und Parteien sind diese selbst verantwortlich.

STORMINI IN DER GEMEINDE OSTSTEINBEK

Demokratie Planspiel für Kinder

Für ca. 280 Kinder aus dem Kreis Stormarn startet in der ersten Sommerferienwoche die Kinderstadt STORMINI in der Gemeinde Oststeinbek auf dem Areal rund um die alte Schule in der Gerberstraße. Das bekannte Demokratie- und Wirtschaftsplanspiel für neun- bis 13-Jährige veranstaltet der Kreisjugendring (KJR) Stormarn in Kooperation mit der Gemeinde Oststeinbek und vielen Vereinen, Unternehmen und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern aus Stormarn. Die Kinderstadt STORMINI wird vom 27.07. bis 02.08.2025 stattfinden. Der Aufbau wird bereits ab dem 24.07.2025 beginnen.

Die Kinder und die Betreuer*innen gestalten im Rahmen dieses Projektes einen Lernraum, in dem die schwer greifbaren Prozesse (z. B. Demokratie, Geldverkehr, Arbeitsmarkt, Marktwirtschaft) erlebbar werden. Die Kinder werden dabei in vielfacher Weise an den Abläufen des Stadtspiels beteiligt und sie erfahren, wie sie selbst durch ihre Ideen und Handlungen das Miteinander in der Kinderstadt gestalten können.

Ein wesentlicher Bestandteil des Kinderstadt-Konzeptes ist die Simulation des Kreislaufs von Arbeit, Geldverkehr und Konsum im Freizeitbereich. Die Kinder stellen sich dem stadtinternen Arbeitsmarkt zur Verfügung und üben in zwei täglichen Arbeitseinheiten einen selbst gewählten Job aus. Für diese Arbeit erhalten die Kinder ein Gehalt in der Kinderstadt-Währung „Stormark“.

Ihren Lohn können die Kinder im zweiten Teil des Tages für Freizeitaktivitäten, selbst gefertigte Produkte oder im Kindercafé etc. ausgeben.

Ein Stadtparlament mit Bürgermeister*in, das von den Kindern selbst gewählt wird, vertritt die Interessen der Kinder und soll Lösungen für Probleme und Fragestellungen finden, die im täglichen Zusammenleben für die Kinder ersichtlich werden.

In der Erwachsenenwelt existierende Einrichtungen (Agentur für Arbeit, Post, Bank, Geschäfte, Marktplatz etc.) werden in der Kinderstadt so realitätsnah wie möglich nachempfunden und stellen gleichzeitig Arbeitsplätze für die Kinder dar. Gleiches gilt für die Medienlandschaft (Radio, Fernsehen, Zeitung, Internet), die wie im wahren Leben für Informationsfluss und Unterhaltung in der Gesellschaft sorgt.

Während der Woche schlafen die Stormini-Bewohner*innen in Zelten und werden außerhalb der Arbeitseinheiten von Zeltbetreuer*innen betreut.

Finanzielle Unterstützung erfährt STORMINI durch den Kreis Stormarn, die Sparkassen-Stiftung Stormarn, die Bürger-Stiftung Stormarn, die Sparkasse Holstein, die Gemeinde Oststeinbek und der Kreishandwerkerschaft.

Schirmherren von STORMINI 2025 sind u. a. Ministerpräsident Daniel Günther, Bürgermeister Jürgen Hettwer und der Vorsitzende der Kreishandwerkerschaft Stormarn, Kreishandwerksmeister Björn Felder.

GRUNDSCHULE OSTSTEINBEK

„TAG DER OFFENEN TÜR“

Wer unter der Woche tagsüber am neuen Schulgebäude im Helmut-Landt-Weg 1 vorbeigeht, der stellt fest, dass dort nun Schulkinder lachen, lernen und am Nachmittag spielen. Am 02.06.2025 war es endlich soweit. Nach einer langen Bauzeit verabschiedeten sich die Schulkinder an diesem Tag von ihren alten Klassenräumen in der bisherigen Grundschule, Gerberstraße 36, und zogen mit ihren persönlichen Sachen in die neuen Klassenräume des Schulgebäudes im Helmut-Landt-Weg. Zuvor hatten die Lehrkräfte die neuen Räumlichkeiten liebevoll für ihre Schulkinder hergerichtet. Des Weiteren wurden zur Begrüßung der Kinder Willkommens-Banner aufgehängt.

Das alte Schulgebäude wurde in den 70er Jahren errichtet und war in die Jahre gekommen. Auch lernten dort die knapp 360 Schulkinder auf engem Raum. So mussten zum Beispiel Fachräume in Klassenräume umgewandelt, um allen Schulkindern gerecht werden zu können. Aus diesem Grunde wurde sich vor ein paar Jahren entschieden, eine neue, zukunftsfähige Schule zu bauen. Das bedeutete, dass die neue Schule genügend Platz für 16 Schulklassen haben musste. Dies wurde auch so umgesetzt. In den zwei Klassenhäusern sind jeweils acht Klassenräume mit angrenzendem Differenzierungsraum untergebracht.

Vor den Klassenräumen befinden sich große und freundliche Freilernzonen, die zum Chillen, Spielen und auch Lernen einladen. Wer glaubt, dass es im neuen Schulgebäude eine hohe Lautstärke gibt, der irrt sich. In fast allen Räumen ist Schallschutz angebracht. Bei der Gestaltung der Räumlichkeiten wurde auf eine gute Raumatmosphäre geachtet.

Des Weiteren bietet das Außengelände viel Platz zum Toben und Abschalten.

Auch wenn das Zentralgebäude mit Bürotrakt noch nicht fertiggestellt ist, laufen der Schulbetrieb und die nachschulische Betreuung unter besonderen Bedingungen weiter. Das hochmotivierte Team, bestehend aus Lehr- und Betreuungskräften, kommt trotz allem täglich mit einem Lächeln zur Arbeit. Mit der Fertigstellung des letzten Gebäudetrakts wird in den nächsten Wochen gerechnet.

Wer sich die neue Grundschule im Helmut-Landt-Weg 1 einmal ansehen möchte, hat am 12. Juli 2025 in der Zeit von 11:00 bis 13:00 Uhr hierzu Gelegenheit. In der Zeit öffnet die Schule für alle Interessierten ihre Türen. Kommen Sie vorbei und schauen Sie sich die moderne Lehrstätte einmal an. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

In diesem Zusammenhang möchten wir uns beim gesamten Schulteam bedanken. Alle Beteiligten haben vor den eigentlichen Umzugstagen Unterrichtsmaterialien gesichtet und aussortiert, Kisten gepackt und vor allem die Kinder auf den Umzug vorbereitet. Das ist keine Selbstverständlichkeit und wird von allen sehr geschätzt.

Vielen Dank für Ihren Einsatz!

STARKREGENVORSORGE GEMEINDEVERTRETUNG ERHÖHT FÖRDERSUMME

Im August letzten Jahres ereignete sich in der Gemeinde wieder ein Regenereignis mit einer statistischen Wiederkehrzeit von über einhundert Jahren – das dritte innerhalb von zehn Jahren. Stellenweise regnete es bis zu knapp 80 mm. Nun ist wieder die warme Jahreszeit, in der die Luft mehr Wasser aufnehmen kann und Starkregenereignisse wahrscheinlicher sind. Seit Januar 2024 unterstützt die Gemeinde Oststeinbek die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde mit einem kommunalen Förderprogramm bei Maßnahmen zur Starkregenvorsorge. Hierfür hat die Gemeindevertretung für die Jahre 2024 und 2025 jeweils Finanzmittel in Höhe von 100.000 € zur Verfügung gestellt. Das Förderprogramm umfasst verschiedene Maßnahmen zur Starkregenvorsorge, mit denen auf privaten Flächen in unserer Gemeinde nachhaltig Wasser zurückgehalten werden kann.

Gefördert werden Maßnahmen zur:

- Entsiegelung von Freiflächen,
- Installation von Anlagen zur Regenwassernutzung und -speicherung,
- Dach- und Fassadenbegrünung,
- Pflanzung von hochstämmigen und standortgerechten Bäumen,
- Umwandlung von Schottergärten in Grünflächen und
- Offenlegung verrohrter Gräben.

Die maximale Fördersumme belief sich bislang auf 1.000 Euro je Fördermaßnahme. In der Sitzung der Gemeindevertretung am 30.06.2025 wurde jedoch beschlossen, die maximale Fördersumme zu erhöhen. Je Fördermaßnahme beträgt die maximale Fördersumme nun 2.500 Euro. Für die Maßnahmen Entsiegelung, Installation von Anlagen, Dach- und Fassadenbegrünung sowie Baumpflanzungen können die entstandenen Kosten mit 40 % anteilig erstattet werden.

Für die Umwandlung von Schottergärten in Grünflächen können 15 Euro pro Quadratmeter und für die Offenlegung von verrohrten Gräben 10 Euro pro laufenden Meter gefördert werden. Die Förderung verschiedener Fördermaßnahmen ist je Vorhabengrundstück und Kalenderjahr zulässig. Auch eine Kombination mit anderen Förderungen ist möglich.

Weitere Informationen und das Antragsformular zum Förderprogramm können Sie im Rathaus erfragen sowie hier abrufen:

<https://www.oststeinbek.de/umwelt-und-klimaschutz/starkregenvorsorge/foerderprogramm>

Das Antragsformular ist dieser Ausgabe auch beigelegt. Es gilt zu beachten, dass der Förderantrag erst nach Fertigstellung des Vorhabens eingereicht werden kann. Informationen zu den noch verfügbaren Mitteln können im Rathaus angefragt werden.

Neben dem kommunalen Förderprogramm zur Starkregenvorsorge bietet die Gemeinde auch ein Solardachkataster an, welches unter folgender Adresse abrufbar ist: <https://www.solarkataster-oststeinbek.de/>

Die Erstellung der Plattform wurde zu 80 Prozent aus Mitteln der LAG AktivRegion Sieker Land Sachsenwald des Landes Schleswig-Holstein und des Bundes im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ gefördert.

Bei dem Solarkataster handelt es sich um eine digitale Webanwendung. Adressen können individuell gesucht und Gebäude ausgewählt werden. In der interaktiven Anwendung können die Dachflächen anwenderfreundlich mit Solaranlagen simuliert und die Wirtschaftlichkeit berechnet werden. Ziel des Solardachkatasters ist die vor Ort vorhandenen Solarpotenziale auf bestehenden Dächern gezielt aufzudecken und auf die mögliche Nutzung von Solarenergie aufmerksam zu machen.

Nach der Anfertigung des Rahmenkonzeptes zur Planung von großflächigen Solar-Freiflächenanlagen im Außenbereich ist das Solardachkataster für Dachflächen der zweite Baustein, mit dessen Umsetzung die Gemeinde Oststeinbek die Solar-Potenzialflächen auch im Siedlungsbereich und somit im gesamten Gemeindegebiet erfasst hat und öffentlich zur Verfügung stellt.

„DAUERT NUR 5 MINUTEN...“

Wie oft sagt man das im Alltag und gerade auch bei warmen Temperaturen, wie wir sie jetzt gerade haben.

5 Minuten können in dieser Jahreszeit allerdings schon über Leben und Tod entscheiden. Klingt dramatisch? Ist es auch!

Dieses Thema ist ein sehr sensibles und man sollte meinen, dass die Bevölkerung bereits genug sensibilisiert ist. Dass dies nicht der Fall ist, beweisen immer wieder Fälle, die auf den Parkplätzen auffallen: Tiere, insbesondere Hunde, und auch Kinder im Auto in der Sonne mit spaltbreit geöffneten Fenstern.

Dazu muss man wissen, dass in diesen besagten 5 Minuten die Innentemperatur eines Autos mit spaltbreit geöffneten Fenstern und einer Außentemperatur (bei bedecktem Himmel) von 20 Grad auf mindestens 25 Grad ansteigt. Dies ist bei fehlender Luftzirkulation schon sehr unangenehm und die Insassen haben in der Regel dann keine Möglichkeit, sich aus ihrer Lage zu befreien.

Werden dann aus den 5 Minuten 10 und bleibt der Himmel bedeckt, steigt die Temperatur im Innenraum des Autos auf schon mindestens 27 Grad an. Wenn nun noch die Sonne scheint, beschleunigt sich der Temperaturanstieg natürlich rasant.

Temperaturen im Autoinneren von 40 Grad können bei einem Vierbeiner bereits tödliche Folgen haben, da sie die Wärme nicht loswerden können.

Kinder und Jugendliche sind bei Hitze auch gefährdet. Ein Hitzschlag kommt meistens schleichend, dann aber mit allen Konsequenzen. Die Sonne und auch die Hitze haben sich in den Jahren intensiviert – man bekommt schneller einen Sonnenbrand und auch ein Hitzschlag ist öfter vertreten, als noch vor einigen Jahren.

Daher noch einmal zur Sensibilisierung: Bei Temperaturen ab 20 Grad sollte man den Hund am besten gleich zu Hause lassen oder ihn aus dem Auto nehmen. Geht dies nicht, sollte man das Auto auf jeden Fall im Schatten parken, die Fenster sehr weit öffnen und die 5 Minuten wirklich nur 3 Minuten sein lassen.

Auch wichtig zu wissen ist, dass jemand, der seinen Hund bei hohen Innen- und Außentemperaturen im Auto lässt, tierschutzrelevant handelt – das bedeutet: Es liegt eine Ordnungswidrigkeit oder gar ein Straftatbestand vor, wenn das Tier leidet.

Ebenso verhält es sich bei kleinen Kindern und oder Jugendlichen: Hier handelt es sich dann um eine Aufsichtsverletzung, Körperverletzung und oder Misshandlung. Jede dieser Straftaten wird verfolgt, wenn es zu einem Schaden kommt.

Denken Sie auch bitte daran, körperliche Anstrengungen in einer extremen Wärme auszusetzen – ebenso den Spaziergang auf heißem Asphalt. Die Hunde haben keine Schuhe, so wie wir und Pfoten können auch verbrennen.

STAND DER BAULEITPLANVERFAHREN

Bebauungsplan Nr. 45 der Gemeinde Oststeinbek

Am 23.03.2020 hat die Gemeindevertretung den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 45 nördlich Breedenweg, westlich Barsbütteler Weg, östlich Hamburger Kamp, südlich Willinghusener Weg gefasst. Da die Kapazitäten des für die Bauleitplanung zuständigen Sachgebietes zunächst anderweitig gebunden waren, hat sich die Aufnahme der Bauleitplanung verzögert. Zwischenzeitlich wurde mit dem Investor ein Vertrag zur Kostenübernahme geschlossen und das Büro Evers & Partner Stadtplaner PartGmbH mit der Planerstellung beauftragt. Da seit dem Aufstellungsbeschluss nunmehr zwei Jahre vergangen waren, wurde der Aufstellungsbeschluss am 28.03.2022 wiederholt gefasst. Dabei sind die folgenden Planungsziele festgelegt worden:

- Schaffung von bedarfsgerechtem Wohnungsbau für Oststeinbeker Bürger*innen in unterschiedlichen Bauformen.
- Beauftragung eines Verkehrsgutachtens zur Prüfung von geeigneten Erschließungsvarianten. Als Zufahrtbereiche sind dabei die neu entstehende Erschließungsstraße des B-Plans 42 sowie der Querweg und der Barsbütteler Weg zu prüfen. Eine Umgehungsmöglichkeit von der Möllner Landstraße ist in jedem Fall auszuschließen.
- Berücksichtigung des Klimaschutzes gemäß dem gemeindlichen integrierten Klimaschutzkonzept.
- Sicherstellung einer harmonischen Höhenentwicklung in Bezug auf das bestehende und geplante städtebauliche Umfeld.
- Festsetzung einer öffentlichen Grünfläche zur Schaffung einer grünen Fuß- und Radwegverbindung an den Ort und durch das Quartier.
- Regelung des Ausgleichs innerhalb des Oststeinbeker Gemeindegebietes.

Eine Änderung des Flächennutzungsplanes ist für diese Bauleitplanung nicht erforderlich, da mit der 29. Änderung des Flächennutzungsplanes aus dem Jahr 2004 bereits eine Wohnbaufläche vorgesehen wurde.

Zwischenzeitlich wurde durch die Masuch + Olbrisch Ingenieurgesellschaft für das Bauwesen mbH ein Verkehrsgutachten erstellt. Im Ergebnis wird aus verkehrsgutachterlicher Sicht folgende Empfehlung ausgesprochen:

- Die Erschließung des Plangebietes sollte über den Barsbütteler Weg sowie die neue Erschließungsstraße des B-Plans Nr. 42 erfolgen;
- Eine dritte Gebietsanbindung über den Querweg wird aus verkehrlicher Sicht, wenn überhaupt, nur als untergeordnete Ergänzung vorgeschlagen;
- Eine für Kfz nutzbare Durchfahrt ist zu unterbinden;
- Für nicht motorisierte Verkehrsteilnehmer sind zusätzliche Anbindungen vorzusehen;
- Im Plangebiet sollte eine verkehrsberuhigte Gestaltung mit Mischverkehrsflächen zur Förderung der Sicherheit und Aufenthaltsfunktion angestrebt werden.

Am 23.05.2022 wurde durch den Bauausschuss über die städtebauliche Grundausrichtung für den zu entwickelnden Bereich beraten. Es wurde beschlossen, dass das entstehende Wohngebiet unter Wahrung der städtebaulichen Gestalt der Umgebung sowie unter Berücksichtigung des Klimaschutzes einen Mix in der Gebäudetypologie vorsehen soll. Vor dem Hintergrund einer kompakten, flächensparenden Bauweise ist dem Mehrfamilienwohnungsbau dabei der Vorrang einzuräumen. Die Höhenentwicklung ist auf das Umfeld anzupassen. Die Anzahl der entstehenden Wohneinheiten soll dabei 250 nicht überschreiten.

Auf dieser Grundlage wurde das Planungsbüro Evers & Partner aus Hamburg durch den Investor mit der Erstellung eines städtebaulichen Entwurfes beauftragt. Das Ergebnis wurde vom Bauausschuss am 19.06.2023 freigegeben. Ferner wurde festgelegt, dass der Anteil der Wohnbebauung bzgl. des Geschosswohnungsbaus zu mindestens einem Drittel aus gefördertem Wohnraum und im Übrigen hälftig aus frei finanziertem Wohnraum (Miete) und frei finanziertem Wohnraum (Eigentum) bestehen soll.

Auf Basis des freigegebenen städtebaulichen Entwurfes wurden ein Artenschutzgutachten, ein Immissionsgutachten (schalltechnische Untersuchung) sowie ein Entwässerungskonzept (Schmutz- und Regenwasser) inkl. Wasserhaushaltsbilanzierung und Regenwassermanagement erarbeitet.

Durch den Investor wurde eine Planung für die zukünftige Entwässerung des Gebietes erarbeitet. Diese bezieht das an die Beachvolleyballanlage angrenzende Flurstück 83/1 ein. Derzeit erfolgt ein Austausch in den Fraktionen, ob die Bauleitplanung auf dieser Grundlage fortgeführt werden soll.

Bebauungsplan Nr. 4 der Gemeinde Oststeinbek

Für das Gebiet südlich der Möllner Landstraße, nördlich der Glinder Au, westlich Willhörn und östlich des Forellenbachs und der Bergstraße wurde am 09.10.2023 durch die Gemeindevertretung der Aufstellungsbeschluss zur Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. 4 gefasst.

Anlass der Neuaufstellung des Bebauungsplans inkl. seiner Änderungen ist die durch die Politik gesehene Notwendigkeit der Aktualisierung der planungsrechtlichen Grundlagen an die aktuell geltende BauNVO, einer Verbesserung der Lesbarkeit für die Bürgerinnen und Bürger, einer Einbeziehung der Ergebnisse des Integrierten Quartierskonzeptes sowie der Integration von Klimaschutzziele. Des Weiteren haben sich die Grenzwerte für den Lärmschutz/Immissionsschutz geändert, welche ebenfalls in der neuen Planung berücksichtigt werden müssen.

Im rechtswirksamen Flächennutzungsplan (FNP) der Gemeinde Oststeinbek wird der Geltungsbereich als „Wohnbaufläche“ inkl. einer „Sonderbaufläche“ (Einkaufspassage) gekennzeichnet. Eine Änderung des Flächennutzungsplanes an dieser Stelle wird nicht erforderlich, sofern keine Änderung an den Nutzungen im weiteren Prozess angestrebt wird.

Durch die Verwaltung wurden verschiedene Planungsbüros zur Abgabe eines Angebotes für die Erarbeitung der notwendigen Bauleitplanung angefragt. Das BCS STADT + REGION Planungsbüro Eilers Langmaack GmbH aus Lübeck hat den Zuschlag erhalten.

Derzeit erfolgt eine umfangreiche Bestandsaufnahme und Analyse des Plangebietes.

Bebauungsplans Nr. 46 der Gemeinde Oststeinbek

Gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 11.12.2023 soll die Planung zur Errichtung der Naturkita auf der Fläche Flurstück 561, der Flur 4, Gemarkung Oststeinbek fortgeführt werden. Ein entsprechendes Bauleitplanverfahren sollte in die Wege geleitet werden.

Dies soll für das Gebiet südlich der Straße Lägerfeld, östlich der Straße Auengrund und gegenüber dem Friedhof über den Bebauungsplan Nr. 46 der Gemeinde Oststeinbek und im Parallelverfahren über die 48. Änderung des Flächennutzungsplanes erfolgen. Entsprechende Aufstellungsbeschlüsse wurden am 25.03.2024 durch die Gemeindevertretung gefasst. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurde das Büro Architektur + Stadtplanung aus Hamburg beauftragt.

Durch das Planungsbüro wurde ein erster Vorentwurf erarbeitet, der durch den Bauausschuss am 23.05.2024

zur frühzeitigen Behörden- sowie Öffentlichkeitsbeteiligung freigegeben wurde. Die in der frühzeitigen Beteiligung vorgebrachten Stellungnahmen wurden abgewogen und teilweise in den Entwurf eingearbeitet.

Am 07.10.2024 wurde durch die Gemeindevertretung beschlossen, dass der überarbeitete Entwurf zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden veröffentlicht werden soll.

Die Entwürfe der Planzeichnungen und die Begründung lagen in der Zeit vom 04. Dezember 2024 bis 14. Januar 2025 öffentlich aus. In diesem Zusammenhang wurden seitens der Öffentlichkeit keine Stellungnahmen vorgebracht. Mit Schreiben vom 04. Dezember 2024 wurden die Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und die Nachbargemeinden beteiligt und von der Auslegung benachrichtigt.

Im Rahmen der Behördenbeteiligung wurden unterschiedliche Hinweise vorgebracht, die zum Teil in die Planunterlagen eingearbeitet wurden. Das Ergebnis der Abwägung hat zu einer Klarstellung der Planunterlagen geführt, die redaktionellen Charakters ist und keine grundlegenden Veränderungen am Planentwurf nach sich zieht. Eine erneute Auslegung wird somit nicht erforderlich und die abschließenden Beschlüsse wurden in der Sitzung der Gemeindevertretung am 31.03.2025 gefasst.

Die Flächennutzungsplanänderung wurde dem Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport zur Genehmigung vorgelegt. Über die Genehmigung ist binnen eines Monats zu entscheiden. Die Genehmigung gilt als erteilt, wenn sie nicht innerhalb der Frist unter Angabe von Gründen abgelehnt wird. Da die Frist verstrichen ist, wurde die Gemeindeverwaltung durch das Ministerium darüber in Kenntnis gesetzt, dass die Genehmigung durch Genehmigungsfiktion als erteilt gilt. Als abschließende Schritte folgen nun noch die Ausfertigung und Bekanntmachung der Bauleitpläne.

6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 14 der Gemeinde Oststeinbek

Gemäß Beschluss der Gemeindevertretung sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur bedingt durch den Schulneubau erforderlichen Verlegung von zwei Tennisplätzen sowie der Errichtung eines BHKWs geschaffen werden.

Dies soll über die 6. Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 der Gemeinde Oststeinbek erfolgen.

Ein entsprechender Aufstellungsbeschluss wurde am 01.07.2024 gefasst. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurde das Büro Architektur + Stadtplanung aus Hamburg beauftragt.

In der rechtswirksamen 40. Änderung des Flächennutzungsplanes wird der Planbereich als Sonderbaufläche Sport bzw. Tennis ausgewiesen, eine Änderung wird daher nicht erforderlich.

Das Verfahren wird für einen Bebauungsplan der Innenentwicklung im Wege des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird daher abgesehen.

Durch das Planungsbüro wurde ein erster Planentwurf erarbeitet. Dieser wurde durch die Gemeindevertretung am 31.03.2025 zur Auslegung bestimmt.

Die Veröffentlichung des Entwurfes hat vom 14.04. – 16.05.2025 stattgefunden. In diesem Zusammenhang wurden seitens der Öffentlichkeit keine Stellungnahmen vorgebracht. Mit Schreiben vom 08. Mai 2025 wurden die Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und die Nachbargemeinden beteiligt und von der Auslegung benachrichtigt. Die eingegangenen Stellungnahmen werden derzeit durch das Planungsbüro in die Abwägung eingestellt.

2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 15 der Gemeinde Oststeinbek

Am 31.03.2025 wurde durch die Gemeindevertretung beschlossen, die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 aufzustellen. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 15 befindet sich im Ortsteil Havighorst. Das Gebiet wird begrenzt durch die Straße Am Ohlendiek im Norden, die Flurstücke 57/1 und 51/3 im Osten, die Gemeindegrenze von Oststeinbek im Süden und das Flurstück 71/1 im Westen. Innerhalb dieses Gebietes liegt im südlichen Bereich, südlich des Tennisvereins Rot Weiß Havighorst und des ehemaligen Tennisclubs Havighorst, das Flurstück 51/2. Im westlichen Bereich dieses Flurstücks plant die Gemeinde den Neubau des gemeindlichen Bauhofs umzusetzen.

Im Zuge der Sitzung der Lenkungsgruppe „Havighorst Am Ohlendiek“ am 27.01.2025 wurde festgelegt, dass aus den Ergebnissen der Machbarkeitsstudie für das Areal Am Ohlendiek zusätzlich zum Bauhof in diesem ersten Schritt ein Bereich für die Freizeitgestaltung von Jugendlichen entwickelt werden soll.

Die Fläche des Geltungsbereiches umfasst ca. 18.500 m². In der näheren Umgebung befinden sich neben einem aktiven Tennisverein das Clubgebäude des ehemaligen Tennisclubs, welches derzeit für die Flüchtlingsunterbringung genutzt wird, sowie landwirtschaftliche Flächen.

Anlass des vorliegenden Bauleitplanverfahrens sind bestehende Verlagerungsbedarfe des gemeindlichen Bauhofes. Im Zusammenhang mit der Erstellung des Ortsteilentwicklungskonzeptes für Havighorst wurden auf Grundlage der aktuellen und zu erwartenden Bedarfe, der räumlichen und rechtlichen Anforderungen sowie der bestehenden Dorfstruktur, mögliche Standorte untersucht und bewertet.

Im Ergebnis wurden zwei Potentialflächen im Hinblick auf ihre Standortvoraussetzungen für das Projekt herausgestellt. Neben der o. g. Fläche wurde als Standort der Bereich an der Dorfstraße im rückwärtigen Bereich der aktuellen Planungen für den Neubau der Feuerwehr Havighorst als geeignet bewertet.

Für beide Flächen wurden zwischenzeitlich Machbarkeitsstudien erstellt. Diese wurden in der Sitzung der Gemeindevertretung am 16.12.2024 gegenübergestellt. Im Ergebnis stellt sich unter Berücksichtigung aller aufgezeigten Umstände das Grundstück Am Ohlendiek als wirtschaftlicher für die Umsetzung des Neubauprojektes Bauhof dar, sodass der Beschluss gefasst wurde, die Planungen an diesem Standort fortzuführen.

Darüber hinaus wurde ebenfalls im Rahmen der Erstellung des Ortsteilentwicklungskonzeptes für Havighorst herausgestellt, dass in Havighorst ein Bedarf an Flächen für die Freizeitgestaltung von Jugendlichen besteht. Für ein solches Projekt, im Sinne eines Multifunktions-, Sport- und Freizeitparks, wurde im Rahmen der Machbarkeitsstudie für das Areal Am Ohlendiek die Fläche der ehemaligen Tennisplätze des Tennisclubs herausgestellt.

Im Rahmen der Lenkungsgruppensitzung wurde herausgestellt, dass im Zuge der Bauleitplanung ein besonderes Augenmerk auf die Regelung einer ordnungsgemäßen Entwässerung sowie Nutzungskonflikte mit der vorhandenen Hochspannungsleitung zu legen sind.

Im rechtswirksamen Flächennutzungsplan (FNP) der Gemeinde Oststeinbek wird der Geltungsbereich als Grünfläche mit der Zweckbestimmung Sportplatz dargestellt. Die derzeitige Darstellung entspricht nicht der angestrebten Nutzung. Daher wird parallel zur Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 der Flächennutzungsplan geändert. Dies erfolgt im Rahmen der 49. Änderung des Flächennutzungsplanes.

STRASSENKUNST IN OSTSTEINBEK

Auch dieses Jahr gibt es wieder Termine für das Projekt „Straßenmusik in Oststeinbek“.

Jeden **2. Samstag im Juli, August und September** wird es in Oststeinbek eine Open-Air Attraktion auf dem Marktplatz geben.

Auf Wunsch vieler Oststeinbeker dieses Mal von

15:00 - 18:00 Uhr.

Ohne großes „Gedöns“ und Bühne !!
Echte Straßenmusik !!

Klappstühle raus, Picknickkorb packen und Kultur unter freiem Himmel in netter Gesellschaft genießen! Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung leider ausfallen.

Termine für 2025

12. Juli, 15:00 - 18:00 Uhr, Marktplatz

EastStone

Country Music aus Oststeinbek.

Von Western-Swing bis Country-Rock ist alles dabei. Wer also offen ist für Countrymusik, darf sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen!

09. August, 15:00 - 18:00 Uhr, Marktplatz

Santiño and Friends

Lateinamerikanische Musik aus Kiel.

Eine Verschmelzung europäischer, afrikanischer und indigener musikalischer Traditionen.

13. September, 15:00 - 18:00 Uhr, Marktplatz

Claim To Fame

Akustik Duo

Cover bekannter Songs, dabei auch solche, welche selten von Bands gespielt werden. Lasst euch überraschen!

SOMMER, SONNE UND SPASS:

DAS MARKTFEST 2025 – EIN RÜCKBLICK

Die Bedingungen hätten fast nicht besser sein können, als Bürgervorsteher Hans-Joachim Vorbeck und Bürgermeister Jürgen Hettwer am 21. Juni das traditionelle Marktfest auf der Bühne eröffneten. Das sommerliche Wetter blieb dem Marktfest auch dieses Jahr treu, bei warmen Temperaturen und Sonne war es nur die Hitze, die den einen oder anderen ganz schön nass machte. Das Marktfest hat bereits eine lange Tradition und von Jahr zu Jahr wurde es größer, und so betonte Bürgermeister Hettwer noch einmal, welche wichtige Rolle dabei die Vereine und Verbände mit den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern innehaben. „Nur durch Sie ist dieses Fest so erst möglich!“

Wir freuen uns, dass sich zu dem tollen Wetter und Marktständen auch so viele tolle kleine und große Besucherinnen und Besucher zum Marktfest gesellten. Die zahlreichen Marktstände hielten ein vielfältiges Angebot bereit, bei dem alle etwas für sich finden konnten. Auch für das „Königskinderspiel“ wurden allerhand Aktionen geboten, bei denen sich die Kleinen beweisen konnten. Es gab so großen Zulauf, dass sogar zwischenzeitlich die Laufzettel knapp wurden.

Eine große Bereicherung waren die Auftritte des Männergesangsvereins, die Orcas Oststeinbek, welche mit ihrem großen Orchester, den „OstWinds“, gekommen sind und mal wieder gezeigt haben, was sie können, sowie die Performance der TanzKids, die wieder eine großartige Show gezeigt haben. Zum ersten Mal dabei in diesem Jahr war der Vusaf-Chor der Afghanistan Schulen e.V., der uns einen Einblick in Kultur und Tradition gewährte. Auch der OSV hat zum ersten Mal seit langem wieder eine Kung Fu Show auf der Bühne gezeigt, beeindruckend und unterhaltsam zugleich! Das Bühnenprogramm bot eine wunderbare Unterhaltung, von Groß und Klein für Groß und Klein. Vielen Dank an alle, die auf und vor der Bühne alles gegeben haben und der Sonne und Hitze trotzten!

Am Abend gab es bis in die Dämmerung Live-Musik von der Oststeinbeker Band EastStone, die mit ihrem vielseitigen Mix aus Western, Swing, Country und Rock die Gäste zum Tanzen brachte – große Überraschung war der Gastauftritt einer befreundeten Band aus Dänemark. Mit Partyhits von DJ Chris ist der Abend schließlich ausgeklungen und so wurde bei Limo, Bier und Wein in den Sonnenuntergang getanzt. Alles in allem war es ein toller und ereignisreicher Tag, der dieses Jahr voraussichtlich erstmal zum letzten Mal vor den Sommerferien stattfand. Im nächsten Jahr wird das Marktfest wohl im September nach den Sommerferien stattfinden, wir werden darüber rechtzeitig informieren. Vorgesehen dafür ist eines der letzten Juni-Wochenenden. Einen herzlichen Dank gelten neben den fleißigen Helferinnen und Helfern auch den Anwohnerinnen und Anwohnern für ihr Verständnis für die logistischen Nebenerscheinungen, die bei solch einer Veranstaltung anfallen.

Anregungen und Feedback können an veranstaltungen@oststeinbek.de gerichtet werden.

AUSSTELLUNG IM RATHAUS

Noch bis Ende Juni waren die Werke „Bunte Vielfalt“ von Ines Asser im Rathaus zu sehen.

Die Cartoonistin, Karikaturistin, Porträtistin und One-Line-Art-Künstlerin war für ein halbes Jahr im zentralen Warteraum und den Fluren des Rathauses von Oststeinbek zu begutachten.

Neue Ausstellung „Eine bunte Reise“

ab Anfang Juli im Rathaus

Eine Reise in eine bunte, vielfältige und sehr unterschiedliche Welt. Die in Bukarest geborene Künstlerin Adina Utes stellt Werke aus, die inspiriert von der Natur sind und ihre Verbundenheit mit ihrer Wahlheimat Hamburg widerspiegeln. Die Ausstellung findet von Anfang Juli bis Ende September im Oststeinbeker Rathaus statt. **Die Vernissage zu der Ausstellung fand am 3. Juli im Foyer des Rathauses statt.**

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich diese stimmungsgeladenen Werke bei einem Besuch im Rathaus anzusehen.

Öffnungszeiten sind Montag, Dienstag 9:00-12:00 Uhr und Donnerstag 14:00-18:00 Uhr.

AUSSCHUSSSITZUNGEN

Aufgrund der Ferien- und Urlaubszeit finden in den Monaten Juli und August keine Sitzungen statt.

FUNDSACHEN DER GEMEINDE

OSTSTEINBEK

In „Oststeinbek Aktuell“ werden unter dieser Rubrik Fundsachen bekannt gegeben, die unserem Fundbüro überlassen wurden. Folgende Fundsachen wurden im **Zeitraum vom 20.05.2025 bis 18.06.2025 bei unserem Fundbüro** abgegeben:

1. Autoschlüssel

Fundort: Spielplatz an der Glinder Au

Fundtag: 23.05.2025

Sollten Sie eine dieser Fundsachen verloren haben, wenden Sie sich bitte an das Fundbüro unter der Telefonnummer 040 713003-777. Bitte bringen Sie Ihr Ausweisdokument (Personalausweis oder Reisepass) mit. **In der nächsten Ausgabe von „Oststeinbek Aktuell“ finden Sie die Fundsachen aus dem dann folgenden Zeitraum.**

„IMMER WIEDER SONNTAGS“ —

Das neue Sonntags – Cafe in Oststeinbek!

Die zweite Runde in unserem **Sonntags-Cafe** war ein voller Erfolg und wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Gästen, von denen einige schon mit gespannter Erwartung und Vorfreude weit vor 15 Uhr „um die Ecke“ schauten. Wir waren aber – dank fleißiger Helfer und Kuchenbäckerinnen – gut vorbereitet. So fanden alle der ca. 60 Besucher und Besucherinnen einen Platz. Der fröhliche Geräuschpegel ließ bald vermuten, dass sich die Gäste in unserem **Sonntags-Cafe** wohl fühlten. Und das genau ist unser Ziel: sich treffen – miteinander ins Gespräch kommen – Erfahrungen austauschen – und sich dabei ein wenig „verwöhnen“ lassen.

Fürs Erste sorgen die Gäste selbst, fürs Zweite sorgt unser Kaffeehaus – Team.

Erste Rückmeldungen machen uns Mut. Die ersten „generationsübergreifenden“ Backtreffen haben bereits stattgefunden. So laden wir Sie wieder ganz herzlich zu unseren nächsten Sonntags-Cafe-Nachmittagen ein, jeweils zum 2. Sonntag im Monat von 15 bis 17 Uhr. Diese Termine sollten schon jetzt einen freien Platz in Ihrem Kalender finden:

Sonntag 13. Juli Sonntag 10. August

Sonntag 14. September

Seien Sie herzlich willkommen und sagen Sie es weiter! Wir freuen uns auf weitere Anregungen und Ideen. Rufen Sie uns gerne an.

Pastor Thorsten Kelm

Doris Fischer

040 714 868 21/22

040 53542193

RECYCLINGHOF REINBEK

Der AWSH Recyclinghof Reinbek, Glinder Straße 30, ist zu folgenden Öffnungszeiten für Sie geöffnet:

Sommerzeiten

Montag	Geschlossen	
Dienstag	10:00 – 13:00 Uhr	13:45 – 18:00 Uhr
Mittwoch	10:00 – 13:00 Uhr	13:45 – 18:00 Uhr
Donnerstag	10:00 – 13:00 Uhr	13:45 – 18:00 Uhr
Freitag	10:00 – 13:00 Uhr	13:45 – 18:00 Uhr
Samstag	09:00 – 14:00 Uhr	
Sonntag	Geschlossen	

Für allgemeine Fragen zur Abfallentsorgung, zu betrieblichen Schließzeiten, zu Terminen oder zur Abrechnung stehen Ihnen die Telefonnummer **04151 87 93 95** sowie die E-Mail-Adresse: info@awsh.de zur Verfügung.

JUGENDPFLEGE

DER GEMEINDE OSTSTEINBEK

Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde Oststeinbek

Jugendpflege:
Adresse:

Marc Thome, Carolin Reimer
Kinder- und Jugendzentrum
Oststeinbek, Helmut-Landt-Weg 8
040 7129862 & 0171 5668885

Telefon:

E-Mail:

Homepage:

Facebook:

Instagram:

kja@oststeinbek.de

www.jugendzentrum-oststeinbek.de

www.facebook.com/JuzOsbeK

www.instagram.com/jugendzentrummoststeinbek

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Familien!

Wir vom Team der Kinder- und Jugendarbeit freuen uns auf dich. Nichts dabei, was deinen Wünschen entspricht? Sprich uns einfach an!

Medienfit für eure Kinder – kostenfrei und online

Auf der Internetplattform Schau Hin! werden kostenfrei Medienkurse für Eltern angeboten. Diese dauern nur 30 Minuten und bieten kompakte Infos zur Begleitung einer kompetenten Mediennutzung eurer Kinder. www.medienkurse-fuer-eltern.info/

Wochenprogramm im Kinder- und Jugendzentrum

Oststeinbek

<u>Montag:</u>	15-17:30 Uhr	KINDERTREFF (8 bis 12-Jährige)
<u>Dienstag:</u>	14:30-20 Uhr	OFFENER TREFF ab 10 Jahren
<u>Mittwoch:</u>	14:30-20 Uhr	OFFENER TREFF ab 10 Jahren
	18-20 Uhr	FUSSBALL ab 15 Jahren
<u>Donnerstag:</u>	14:30-20 Uhr	OFFENER TREFF ab 10 Jahren
<u>Freitag:</u>	14:30-22 Uhr	OFFENER TREFF ab 12 Jahren
<u>Sonntag:</u>	Ab 14 Uhr	FUSSBALL ab 15 Jahren

Fußball am Sonntag

Sonntags findet ab 15 Uhr unser Fußballangebot für Jugendliche ab 15 Jahren und Jungerwachsene in der Sporthalle statt. Wenn du und deine Freunde auch Lust haben mitzuspielen, schreibe eine kurze Mail an: kja@oststeinbek.de.

Familientreff Havighorst am Bauwagen

Die Bauwagensaison (Mai-September) ist im vollen Gange. Von 15-17 Uhr findet wöchentlich jeden Dienstag von 15-17 Uhr der bunte Familientreff rund um den Bauwagen in Havighorst auf der Festwiese statt. Es wird gebastelt, gespielt und geschnackt. Das Angebot entfällt bei Regen oder niedrigen Temperaturen und in den Schulferien.

Wöchentliche Eltern-Kind-Angebote am Mittwoch (ohne Anmeldung!)

9:30-11 Uhr	<i>Offenes Eltern-Kind-Café</i> im Kinder- und Jugendzentrum für Eltern mit Babys und Kleinkindern: Gemütliches Frühstück und Austausch
10:30-11:30 Uhr	<i>Offener Eltern-Kind-Treff</i> im Budo-Raum (Sportforum) für Eltern mit Babys und Kleinkindern: Begegnung, Singen, Austausch

In den Sommerferien finden die Eltern-Kind-Angebote nicht statt (28.07.-05.09.).

Sommerfest der Eltern-Kind-Angebote

Am 2. Juli findet von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr das Sommerfest der Eltern-Kind-Gruppen im Garten der Bienen (hinter dem Kinder- und Jugendzentrum) statt. Eingeladen sind alle ehemaligen und aktuellen Teilnehmenden des Eltern-Kind-Cafés und des -Treffs.

Sommerferien – Infos

Das Kinder- und Jugendzentrum ist in der ersten Sommerferienhälfte geschlossen. In der ersten Woche sind wir Teil von Stormini und machen anschließend zwei Wochen Sommerpause. In der zweiten Ferienhälfte sind wir jeweils von Mittwoch bis Freitag für euch da. Am 02.09. ist für alle ab 10 Jahren ein Ausflug in den Heidepark geplant (Infos im JuzO).

Familienzentrum Glinde/Oststeinbek

Wir sind Teil des Netzwerkes Familienzentrum Glinde/Oststeinbek. Auf der Seite <https://awo-familienzentrum-stormarn.de/glindeoststeinbek/> könnt ihr euch auch über die vielfältigen Angebote in der Umgebung informieren.

BÜCHEREI OSTSTEINBEK

Vanessa Nagel

Fon 21990733

Liebe Lesenden,
auch im Juli und August gibt es wieder einige **neue Medien** in unserer Bücherei.
Hier eine kleine Auswahl:

Moore, Liz: Der Gott des Waldes

Thriller trifft Gesellschaftsroman: Im August 1975 verschwindet die 13-jährige Barbara aus einem Sommercamp in den Adirondack Mountains. Ist es ein Zufall, dass sie die Tochter der reichen Familie Van Laar ist, der das Camp und das umliegende Land in den Wäldern gehört? Ist es ein Zufall, dass ihr Bruder Bear bereits seit 14 Jahren vermisst wird? Welche Geheimnisse hütet die Familie Van Laar und was hat der aus dem Gefängnis entflohenen „Schlitzer“ mit all dem zu tun? Spiegel-Bestseller!

Ohlandt, Nina: Zornige Brandung

In seinem elften Fall muss John Benthien seinen Urlaub im Ferienhaus auf Sylt unterbrechen, um im Mordfall seines dortigen Nachbarn zu ermitteln. Dieser war ein gefeierter Regisseur, in dessen Umfeld Benthien mehr Rivalität als Freundschaft findet und schließlich auf ein Geheimnis stößt, dass tief in die dunkle Vergangenheit des Regisseurs führt.

Picoult, Jodi: Wir schreiben unsere Namen in den Wind
Jodi Picoult erzählt in diesem Roman von zwei Frauen, die sich zu unterschiedlichen Zeiten in einer von Männern dominierten Welt durchzusetzen versuchen: Melina Green ist in der Gegenwart fest entschlossen, ein Theaterstück über ihre Vorfahrin Emilia Bassano zu veröffentlichen. Diese hatte im England des frühen 17. Jahrhunderts ihre Geschichten heimlich auf die Bühne gebracht. Nicht sie, sondern Englands berühmtester Dramatiker sollte sich als Autor ihrer Werke ausgeben: William Shakespeare. Doch auch Melinas Stimme wird heute immer noch nicht so gehört, wie die eines Mannes.

Safier, David: Die Liebe sucht ein Zimmer

Ein Theaterstück im Warschauer Ghetto 1942: Die junge Schauspielerinnen Sara wartet nervös auf ihren Auftritt und schaut vom Bühnenrand aus ihrer großen Liebe Edmund zu. Als der Intendant des Theaters und ihr ehemaliger Geliebter Michal auf sie zukommt und ihr ein verlockendes Fluchtangebot nach der Vorstellung unterbreitet, muss sich Sara zwischen Liebe und dem Überleben entscheiden. Dafür bleiben ihr nur jene neunzig Minuten des Theaterstückes.

Für unsere kleinen Lesenden gibt es auch im Juli und August wieder besondere Abende mit den Lesepaten Stormarn: **Am Donnerstag, 10. Juli 2025 sowie am Donnerstag, 14. August 2025 um jeweils 17:00 Uhr (bis ca. 17:45 Uhr) finden die nächsten monatlichen Vorlesestunden in der Kinderabteilung der Bücherei statt.** Kinder ab 3 Jahren sowie ihre Begleitpersonen können sich von tollen Geschichten verzaubern lassen. Der Eintritt ist frei.

Unser kleiner **Lesedraache**, der seit Mai die monatliche Vorlesestunde begleitet, wurde während der Vorlesestunde im Juni auf den Namen „**Fauchi Fire**“ getauft. Vielen lieben Dank für die Namensvorschläge sowie alle Kinder, die **Fauchi** willkommen heißen und für einen Namen abgestimmt haben.

Viel Spaß mit den neuen Medien sowie eine wunderbare Sommer- und Ferienzeit wünscht Vanessa Nagel

Grundschule Oststeinbek



Ansprechpartnerin:

Schulleiterin K. Nitschmann

Fon: 71300320

E-Mail: gs.oststeinbek@schule.landsh.de

UMZUG VOLLZOGEN

Die offene Ganztagschule in Oststeinbek ist mit dem gesamten Betrieb umgezogen. Sowohl der Unterricht als auch die Betreuung finden seit dem 2. Juni im Neubau statt.

Der Umzug war nicht einfach. Das Einpacken aller Sachen, tagelang ohne Material in der alten Schule arbeiten, Kinder vom fleißigen Umzugsteam fernhalten und im Neubau alles wieder auspacken und sich zurechtfinden, war alles in allem äußerst anstrengend für uns. Das Kollegium, das Betreuungsteam und die Schulkinder waren gereizt, erschöpft und manches Mal auch ratlos. Frau Fligge und Herr Pluschke haben genauso viel geräumt und sortiert. Gefühlt haben sie endlose Stunden überlegt und geplant, um Abläufe zu ermöglichen.

Die Betreuungsräume waren nicht fertig, wie der ganze Mitteltrakt. Es war logistisch eigentlich gar nicht machbar, die Kinder zu betreuen, weil alles noch zu unübersichtlich war. Die Kinder haben alles großartig mitgemacht, sich ganz schnell ihre Wege gemerkt und sich dort gemeldet, wo sie sollten. Ganz viele Eltern haben sich ebenfalls auf die Unsicherheiten eingelassen, dass sie nicht sehen konnten, wo ihre Kinder gerade verblieben. Sie haben das Gelände nicht betreten und sich an die Abholzeiten gehalten. Aber einige wenige Eltern haben große Probleme mit der Umstellung. Inzwischen hatten wir schon gemeinsame Planungen des Betreuungsteams, Kollegiums, Sekretärin und Hausmeister, um Regeln in den Freilernzonen, in den Klassenräumen, den Büros und dem Schulhof zu etablieren. Diese Regeln werden nun erprobt und dann angepasst.

Der alltägliche Betrieb für die Verlässlichkeit und die Betreuung musste die ganze Zeit gewährleistet werden, und das neben Aktivitäten, die auch sonst im Schuljahresverlauf stattfinden würden. So hat die Fahrradprüfung am Tag des Umzugs stattgefunden, weil die zuständige Polizistin komplett ausgebucht und daher unflexibel ist. Der Lauftag hat am 6. Juni stattgefunden. Der Großteil der Schülerschaft hat die Höchstgrenze von 30 bzw. 60 Minuten erlaufen. Das war eine hervorragende Leistung der Kinder.

Außerdem lief für die 3. und 4. Klassen das Projekt vom Verein „Dunkelziffer“. Das hat Caroline Reimers vom JuZO für uns organisiert und die Bürgerstiftung Oststeinbek hat die Finanzierung übernommen. Für so viele Kinder für jeweils 3 Tage waren die Kosten schon ziemlich hoch. Und es ist ein sehr wichtiges Thema für die Kinder. Daher haben wir es durchgeführt, auch wenn noch viele Räume Baustellen waren.

Als nun auch die Zahnärztin zu ihrem alljährlichen Besuch in die Schule kam, hatte sie aber endlich einen eigenen Raum. Das war super.

Im alltäglichen Unterricht beginnen nun die Klassen in ihren Häusern zu erproben, wie sich durch die neuen Räume Strukturen ändern. Das ist sehr aufregend. Die schon eingerichteten Räume wurden von allen immer freudevoll genutzt und bewundert.

Als die Bücherei Mitte des Monats in Betrieb genommen wurde, waren die Kinder hellauf begeistert und es gingen viele, die wir in allen Jahren vorher nie in der Bücherei gesehen haben, um Bücher auszuleihen. Im Laufe des Junis wurden immer mehr Dinge, Räume und Zugänge fertiggestellt.

Das war auch ein spannender Prozess. Und alle sind froh, dass die meisten großen Probleme nun behoben werden konnten und ein gewisser Alltag eingetreten ist.

WIR SIND ALLE OGS

Der Titel der Grundschule ist seit dem Sommer 2024: Offene Ganztagschule. Das bedeutet, dass es für Kinder aus der Grundschule ein Betreuungsangebot auch über die Unterrichtszeit hinaus gibt. Betreuer und Kollegium erarbeiten gemeinsame Strukturen, Absprachen und Regeln für die Arbeit im Neubau und verstehen sich als großes Team.

**DIE NACHFOLGENDEN ARTIKEL WERDEN VON DER VERWALTUNG NUR VERÖFFENTLICHT.
DIE VERANTWORTUNG FÜR INHALT UND FORM LIEGT BEI DEN JEWEILIGEN VERFASSERN.**

BürgerStiftung Oststeinbek



Renate Vorbeck -Vorsitzende- Fon: 713 13 49
E-Mail: rvorbeck@me.com
Karl Heinz Mentzel - Vorstandsmitglied - Fon: 712 29 83
Gerhard Deichsel - Vorstandsmitglied - Fon: 0160 8552905

Spendenkonto:
BürgerStiftung Oststeinbek
IBAN:DE18 2135 2240 0135 8557 99
Sparkasse Holstein

Neuer Vorstand in der BürgerStiftung Oststeinbek

Satzungsgemäß werde ich nach 15 Jahren den Vorstandsvorsitz in der BürgerStiftung Oststeinbek abgeben. Ebenso treten auch Karl Heinz Mentzel als mein Stellvertreter und Vorstandsmitglied Gerd Deichsel zurück, sodass der Beirat bereits zum 1. Juli 2025 einen neuen Vorstand gewählt hat, der sich in der nächsten Ausgabe OA vorstellen wird. Als Beiratsmitglied bleibe ich der BürgerStiftung verbunden.

Wir dürfen zusammen mit dem Beirat auf 15 erfolgreiche, interessante Jahre zurückblicken. Gemäß unserer Satzung konnte die Stiftung 75 Projekte, insbesondere im Bereich Jugend- und Seniorenarbeit sowie Unterstützung der Tafelarbeit Glinde mit insgesamt rd. 107.000,00 € fördern. Erwähnenswert ist die sehr gute Zusammenarbeit mit der Dachstiftung in all den Jahren. Mein herzlicher Dank geht auch an die Spender, die unsere Arbeit ermöglicht haben.

Ich wünsche den drei neuen Vorstandsmitgliedern auch an dieser Stelle so viel Freude an der Stiftungsarbeit, wie ich sie gehabt habe und bedanke mich bei meinen Vorstands- und Beiratskolleginnen und -kollegen für die konstruktive Zusammenarbeit.

**Gemeinsames Frühstück verbindet –
seien Sie dabei!**

10. „Weiße Frühstück“

Wann? **Sonntag, 24. August 2025**
ab 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Wo? Auf der Terrasse Gasthaus Pampilo
(bei schlechtem Wetter im Bürger-Saal oder Foyer)

Für die Teilnahme fallen keine Kosten an. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie aber, sich bei mir telefonisch oder per E-Mail bis zum **10. August 2025** anzumelden. Weitere Informationen demnächst über Flyer und Plakate im Ort.

„Mein Körper gehört mir“

In der OA März Ausgabe habe ich über die „Nein-Tonne“ informiert. Am 4. Juni fand nun der zweite Informationsabend zu dem gewaltpräventiven Projekt „Mein Körper gehört mir“ für die Eltern der 3. und 4. Klassen der Grundschule in der neuen Schule statt. Hier konnten diese hautnah erleben, was ihre Kinder im Verlauf des Projekts gegen sexualisierte Gewalt lernen und mitnehmen konnten und wurden gleichzeitig über Hilfsangebote informiert.

Die Rückmeldung der teilnehmenden Eltern zu dem Theaterstück der theaterpädagogischen Werkstatt e.V. und Dunkelziffer e.V. war durchweg positiv. Erstaunt hat allerdings die geringe Beteiligung der Elternschaft insgesamt. Die Stiftung hat auch dieses Projekt mit 2.000,00 € unterstützt.

Ich wünsche Ihnen einen wunderschönen Sommer!
Beste Grüße

Renate Vorbeck



ein Stiftungsfonds der Bürger-Stiftung Stormarn

Stiftungsbeirat:

Jakob Rohde, Holger Voß, Thomas Voß, Christian Voß

Öffentlichkeitsarbeit: Holger Voß

E-Mail: holgervoss1@alice-dsl.de

Internet: <https://www.buerger-stiftung-stormarn.de/regionales/stiftungsfonds/brigitte-voss-stiftung/>

Telefon: 0176 500 80 187

Noch sind einige Handwerker mit Restarbeiten an der neuen Grundschule in Oststeinbek beschäftigt. Aber der Schulbetrieb läuft bereits. Nun haben wir unserem Bürgermeister Jürgen Hettwer und der Schulleiterin Kerstin Nitschmann zwei Defibrillatoren für die Grundschule und deren Mensa aushändigen können. Holger Voß übergab die Geräte mit den Worten: „Mögen die Defibrillatoren nie zu Einsatz kommen müssen. Sollte es aber erforderlich sein, so hoffen wir, dass sie Leben retten.“

Im letzten Monat haben wir außerdem zwei weitere Defibrillatoren an Kameraden der Feuerwehr übergeben können, die sich neben ihrem Engagement für die Feuerwehr als freiwillige Ersthelfer für die App SAVING LIFE registriert haben. Der plötzliche Herztod zählt zu den häufigsten Todesursachen in Deutschland. Auch Menschen ohne jegliche Vorerkrankung sind betroffen. Daher danken wir allen Ersthelfern für Ihren großen Einsatz.

Mittlerweile haben wir über 40 Defibrillatoren gespendet oder deren Kauf durch Fördermittel möglich gemacht. Davon sind allein 15 Geräte an Oststeinbeker und Havighorster Ersthelfer gegangen. Drei weitere Geräte haben die Kirche und die Grundschule erhalten. Damit ist unsere Gemeinde vorbildlich ausgestattet.

(Spendenkonto „Brigitte Voß-Stiftung“
IBAN DE62 2135 2240 0134 9743 44)

CDU-Ortsverband
CDU-Oststeinbek.de



Ortsverband: Vorstandsvorsitzender Patrick Klose

Fraktionsvorsitzender: Patrick Klose

Fon: 01738057122

E-Mail: patrick.klose@cdu-oststeinbek.de

Drei CDU-Anträge im letzten Bauausschuss

In der Sitzung des Bauausschusses am 05.06.2025 wurden gleich drei CDU-Anträge behandelt.

Keine grundsätzliche Genehmigung mehr für die geringfügige Überschreitung der Geschossflächenzahl: Jahrelang war es gängige Praxis, dass Überschreitungen der Geschossflächenzahl von bis zu 10% ohne Beratung im Ausschuss genehmigt worden. Dies hat sich auch bei den Planern herumgesprochen, so dass diese zehnprozentige Überschreitung bei fast allen neuen Bauvorhaben mit einkalkuliert wurde. Die Ausnahme war zum Regelfall geworden. Wir wollen, dass gültige Bebauungspläne eingehalten werden und dass auch geringfügige Überschreitungen nur bei guten Begründungen erfolgen dürfen. Die Ausnahme soll wieder zur tatsächlichen Ausnahme werden. Der Ausschuss hat den **Antrag** mit Ergänzung bei einer Gegenstimme **angenommen**.

Einstellung des Bebauungsplanes 45: Die Position der CDU zum Bebauungsplan 45 ist bekannt. Wir hatten beantragt, dass alle Planungen eingestellt werden und das Bauleitplanverfahren gestoppt wird. Weder die verkehrliche Erschließung noch die Entwässerung sind geklärt. Eine Entwässerung des Baugebietes auf der eigenen Fläche ist nicht möglich. In Anbetracht der Starkregenereignisse der letzten Jahre finden wir eine Fortführung der Planung unter diesen Voraussetzungen unverantwortlich. Weiterhin finden wir die Dimensionierung des Projekts mit über 250 Wohneinheiten viel zu groß. Sowohl die Betreuungsinfrastruktur als auch das innergemeindliche soziale Gefüge werden bei einem so massiven Zuzug negative Auswirkungen erfahren. Der Ausschuss hat den **Antrag** mit 4 zu 5 Stimmen bei einer Enthaltung **abgelehnt**. Wir werden nicht aufgeben. Vielleicht gelingt es uns wenigstens, die Anzahl an Wohneinheiten auf ein verträgliches Maß zu reduzieren.

Verbesserung der Verkehrssicherheit auf dem Schulweg im Bereich der ehemaligen Gastronomie Barsbütteler Weg: Nach Aufnahme des Schulbetriebes ist uns aufgefallen, dass hier noch Nachbesserungsbedarf besteht. Der **Antrag** wurde einstimmig **angenommen**.

Stormini – viel Lärm um nichts

Wir nehmen die Bedenken der Eltern- und Lehrerschaft bezüglich der Nutzung der neuen Grundschule und Mensa sehr ernst. Daher haben wir für die Sitzung des Hauptausschusses einen Antrag gestellt, der alle Bedenken berücksichtigt und eine Nutzung der neuen Liegenschaften ermöglicht. Förderrichtlinien, nicht abgenommene Bauleistungen, bestehende Baustellen, die Brandmeldeanlage und die Einhaltung der Hausregeln durch externe Nutzer sind zu klärende Sachverhalte. Übrigens: Eine Absage war nie beabsichtigt.

Marktfest in Havighorst

Am 21.06.2025 fand das Marktfest in Havighorst statt. Bei bestem Wetter erschienen zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Unser Stand war, wie in jedem Jahr, sehr gut besucht. Es kam zu interessanten und informativen Gesprächen. Wir danken der Gemeinde und den vielen freiwilligen Helfern für die gute Organisation und die großartige Umsetzung.

Wir wünschen Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer!

**OWG Oststeinbeker
Wählergemeinschaft e.V.**



Vereinsvorsitzender: Stefan Greye
Fraktion: Rudi Hametner
E-Mail: info@owg-oststeinbek.de
Internet: www.owg-oststeinbek.de
www.facebook.com/OWG.Oststeinbek

Fon: 0163 6536532
Fon: 7 12 20 21

Die Förderung privater Maßnahmen zur Starkregenvorsorge startete zum 01.01.2024 mit bis zu 1.000,- € Zuschuss pro Maßnahme. Obwohl unsere Informationsveranstaltung am 12.11.2024 mit über 100 interessierten Bürgerinnen und Bürgern gezeigt hat, dass die Menschen das Thema bewegt, wurden bisher kaum Mittel abgerufen. Zwei Fraktionen schlagen zwei Lösungen vor. Zum einen soll mehr Werbung gemacht werden und zum anderen die Fördersumme pro Maßnahme erhöht werden. Wir finden beide Ideen gut und sind uns sicher, wenn alle an einem Strang ziehen, werden die Mittel bald abgerufen sein. Da das Spar-samkeitsgebot auch für solche Maßnahmen gilt, werden wir insgesamt weniger Projekte fördern können. Schnell sein lohnt sich!

In der Facebookgruppe „Unser Oststeinbek“ sind die vielen Aufkleber an unseren Straßenlaternen und Verkehrsschildern ein Thema geworden. Gerade im Umfeld der Schule wurden auch Aufkleber mit radikalem Hintergrund gesichtet. Wir finden, dass Aufkleber grundsätzlich nichts im öffentlichen Raum zu suchen habe. Ich kann meiner Fußballmannschaft auch anders meine Unterstützung sichern. Die Aufkleber sehen nach wenigen Wochen hässlich aus, verbreiten Mikroplastik und Müll. Wer selbst aktiv werden will, gerade an warmen Tagen gehen die Aufkleber gut ab! Bei lackierten Flächen nur Kunststoffspachtel verwenden, um den Lack nicht zu beschädigen. Im Zweifelsfall diesen Aufkleber lieber dran lassen. Es gibt leider noch genug andere.

Eine Bitte noch an unsere Gärtner. Wenn es möglich ist, mähen Sie Ihre Rasenflächen nicht so kurz. Das ist nicht gut für den Rasen und auch flache Wiesenblumen stehen nicht mehr als Nahrungsquelle zur Verfügung. Wenn Sie den Platz haben, lassen Sie gerne in einer Gartenecke den Rasen ungemäht. In kürzester Zeit finden sich dort diverse Insekten ein.

Seit dem 02.06.25 gehen unsere Grundschüler in die neue „Grundschule Oststeinbek“ und genießen die tollen neuen Klassenräume und weitere neue Lernmöglichkeiten wie die freien Lernzonen. Auch wenn noch nicht alle Arbeiten an den drei Gebäudeteilen abgeschlossen sind, fühlen sich die Mädchen und Jungen sehr wohl. Die Mensa ist mit dem Konzept, dass die Kinder ihre Speisen selbst holen und z. B. ihren Salat nach den eigenen Wünschen zusammenstellen können, sehr beliebt. Das neue Betreuungssystem der OGS mit diversen AG's, die gebucht werden können und den Möglichkeiten, sich nachmittags frei zu beschäftigen, zieht immer mehr Kinder in Richtung der OGS. Wir freuen uns, dass das Gesamtkonzept unserer OGS schon jetzt sehr beliebt ist.

Wir bedanken uns für die reibungslose Organisation des Marktfestes in Havighorst. Wie auch in den letzten Jahren war der Tag mit seinen sehr abwechslungsreichen Ständen und Attraktionen ein voller Erfolg.

Die OststeinbekerWählergemeinschaft e.V. wünscht allen Oststeinbeker Bürgerinnen und Bürgern eine schöne Sommerzeit.

**SPD Ortsverein
SPD-Oststeinbek.de**



Fraktion: Thomas Mielcarek, Fon: 712 16 11,
E-Mail: thomas.mielcarek@spd-oststeinbek.de
Ortsverein: Philipp Becker, Fon: 0176-49 37 49 20,
E-Mail: philipp.becker@spd-oststeinbek.de
Internet: www.spd-oststeinbek.de
Instagram: [@spd_oststeinbek](https://www.instagram.com/spd_oststeinbek)
Facebook: [facebook.com/spd.oststeinbek](https://www.facebook.com/spd.oststeinbek)

Wie bereits in der Juni-Ausgabe angekündigt, wurde unser langjähriges Fraktionsmitglied **Lara Gruwe** neu in die Gemeindevertretung entsandt und gleichzeitig zur neuen **stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden** gewählt.

Lara Gruwe rückt für Funda Gür nach und bringt neben einem klaren politischen Kompass und großer Planungs- und Organisationskompetenz auch eine sehr konstruktive Mischung aus Hartnäckigkeit und Freundlichkeit mit. Sie selbst sagt:

Moin, ich bin Lara Gruwe, 31 Jahre alt, und seit 2013 kommunalpolitisch aktiv für die SPD-Fraktion in Oststeinbek. Es war mir von Anfang an wichtig, mich für die Interessen und die Teilhabe junger Leute einzusetzen und es bleibt auch weiterhin mein Ziel, die Perspektiven von unterrepräsentierten Menschen in der Politik sichtbar zu machen. Ich bin überzeugt, dass wir trotz aktueller reaktionärer Trends gesellschaftlich schon auf einem sehr guten Weg zu Offenheit, Toleranz und gegenseitigem Verständnis sind.

Aber dafür wirst auch du gebraucht! Ich hoffe, dich mit meinen Worten zu motivieren, bei uns in der Fraktionssitzung vorbeizukommen und dir anzuschauen, wie viel Spaß es macht und dass es wertgeschätzt wird, dich für ein lebenswertes Miteinander in unserem Ort einzubringen. Funfact: Dafür musst du nicht mal Parteimitglied werden. Ich bin es auch nicht.

Ich freue mich sehr und bedanke mich, dass mit Valentin und mir die beiden jüngsten Fraktionsmitglieder zu stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden gewählt worden sind.

Gelungenes Marktfest in Havighorst begeisterte Jung und Alt

Bei strahlendem Sonnenschein feierte Oststeinbek am 21. Juni das traditionelle Marktfest in Havighorst. Das beliebte Fest lockte zahlreiche Besucher und Besucherinnen an, die einen abwechslungsreichen Tag bei perfektem Wetter genossen.

Besonders die jüngsten Gäste kamen voll auf ihre Kosten: Ein buntes Spieleprogramm sorgte für leuchtende Kinderaugen und ausgelassene Stimmung. Von der Hüpfburg bis hin zu traditionellen Geschicklichkeitsspielen war für jeden Geschmack etwas dabei.

Das vielfältige Bühnenprogramm bildete einen weiteren Höhepunkt des Festes. Örtliche Sportvereine präsentierten beeindruckende Vorführungen, während Gesangsgruppen und Tanzensembles mit ihren Darbietungen das Publikum begeisterten. Die gelungene Mischung aus sportlichen und kulturellen Beiträgen unterstrich einmal mehr die breite und sehr lebendige Vereinslandschaft in Oststeinbek.

Bei Bratwurst, kalten Getränken und guter Musik klang das harmonische Gemeinschaftsfest am Abend gemütlich aus.

Fazit: Gute Planung, großes bürgerliches Engagement, die Mitarbeit und Unterstützung zahlreicher Vereine und Organisationen im Ort und schließlich das notwendige Wetterglück passten perfekt zusammen – viel besser geht's eigentlich nicht.

Die SPD in Oststeinbek wünscht Ihnen einen wunderschönen Sommer!

Bündnis 90 Die Grünen
Ortsverband Oststeinbek



Robert Hogelücht
vorstand@gruene-oststeinbek.de

Fon: 0171 953 1514

Erfolg braucht Dialog – der erste Zukunfts-Lunch in Oststeinbek

- **Grüne schlagen regelmäßige Treffen mit Firmen und Verwaltung vor**
- **Gewerbetreibende sollen stärker einbezogen werden**

Der erste „Zukunfts-Lunch“ der Verwaltung mit unseren Unternehmen war ein voller Erfolg! Das Gewerbegebiet ist das wirtschaftliche Herz Oststeinbeks: Hier entstehen Arbeitsplätze, hier wird Zukunft gestaltet. In den vergangenen Jahren sorgten hohe Gewerbesteuer-einnahmen für gut gefüllte Kassen. Allerdings hat man sich damals auch zu sehr auf sogenannte „Briefkastenfirmen“ verlassen. Heute sind die Aussichten für Oststeinbek nicht mehr so rosig – jetzt gilt es, unsere wirtschaftliche „Schatzkammer“ zu sichern und nachhaltig zu stärken!

Was brennt den Firmen auf den Nägeln?

Ende Mai lud der Bürgermeister mehr als 30 Unternehmen zum Lunch in den Bürgersaal ein. Das große Interesse zeigte den Wunsch nach mehr Austausch mit Verwaltung und Politik. Gelobt wurde der „kurze Draht“ zum Rathaus. Kritik gab es an der Steuererhöhung – im Fokus standen aber andere Themen: bessere Busverbindungen, Radwege, Straßen sowie die Eindämmung illegaler Müllablagerungen. Das Gewerbegebiet wird auch als Parkplatz für Lkw und alte Autos genutzt, was die Situation verschärft. Das Problem der Flächenversiegelung, die bei Starkregen zu Überflutungen führt, wurde von mehreren Teilnehmenden angesprochen. Die steigenden Regenmengen haben in Oststeinbek schon zu erheblichen Schäden geführt. Betroffen waren sowohl Bewohner als auch Betriebe.

Am Rande des Treffens wurde der Wunsch nach einem kontinuierlichen Dialog geäußert. Themen wie Straßensanierung, ÖPNV-Taktung, Radinfrastruktur, bezahlbarer Wohnraum für Mitarbeitende und Klimafolgenanpassung sollen weiter diskutiert werden. Wir begrüßen das ausdrücklich und schlagen einen runden Tisch mit Unternehmen unter dem Titel „**Oststeinbek Connect**“ vor. Beteiligt sein sollen der Bürgermeister, die Fachbereichsleitungen, Fraktionsvorsitzenden und der Gewerbebund. Ziel ist eine gemeinsame Initiative aller Parteien mit der Verwaltung.

Starkregenvorsorge soll stärker gefördert werden

Auch politisch konnten wir einen wichtigen Erfolg verzeichnen: Unser Antrag zur Starkregenvorsorge wurde im Umweltausschuss inhaltlich übernommen. Auf Vorschlag der CDU wurde die Fördersumme sogar deutlich erhöht - statt 1.000 Euro stehen künftig 2.500 Euro pro Maßnahme zur Verfügung. Auf unsere Initiative hin wird dem Gemeindeblatt ein Flyer beigelegt, der über das Programm informiert. Außerdem plant die Verwaltung eine Informationsveranstaltung. Sollte die Resonanz auf das Förderprogramm ausbleiben, wird die Gemeinde gezielt auf Eigentümer zugehen.

Ärger um Nazi-Aufkleber

Weniger erfreulich war ein Vorfall anderer Art: An mehreren Stellen in Oststeinbek wurden Aufkleber rechtsextremer Organisationen entdeckt. Die Gemeinde reagierte umgehend, ließ die Sticker am Schulgelände entfernen und stellte Strafanzeige. Die politische Beeinflussung von Kindern ist ein besonders sensibles Thema, das die Gemeinde ernst nimmt.

- von Jan Schwartz

Evang.-luth. Auferstehungskirche



Pastor Thorsten Kelm Fon: 7 14 868 – 21/22

Kirchenbüro:

Monika Bercz Fon: 7 14 868 – 10

Fax: 7 14 868 – 11

Neue Büroöffnungszeiten:

Di. 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Do. 10 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

Fr. 10 bis 13 Uhr

Und Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Montag und Mittwoch geschlossen

Internet: www.kirche-in-steinbek.de

E-Mail: oststeinbek@kirche-in-steinbek.de

Kinder- und Jugendtage:

Robin Huber Fon: 0178 870 16 84

Evj-steinbek@kirche-in-steinbek.de

GOTTESDIENSTE IM JULI & AUGUST 2025

Sonntags 10:00 Uhr soweit nicht anders angegeben.

06.07.	Pastor Kelm mit Abendmahl
13.07.	Pastor Kelm
20.07.	Pastor Kelm mit Reisesegen
27.07.	Prädikantin Puttfarcken-Müller

03.08.	11:00 Uhr Sommerkirche Reinbek „Spiel mir das Lied vom Leben“ Pastorin Küster / Spielplatz am Krähenwald, Schaumannskamp 113, 21465 Reinbek
10.08.	11:00 Uhr Sommerkirche Reinbek-Ohe „Gott und Sport“ Pastor Davis / im Oher Vereinsheim Amselstieg 26, 21465 Reinbek-Ohe
17.08.	11:00 Uhr Sommerkirche Glinde „Zwischen den Gehzeiten“ Pastor Jacobsen / Wiese hinter dem Pflegeheim „Togohof“, Togohof 3, 21509 Glinde
24.08.	11:00 Uhr Sommerkirche Barsbüttel „Dem Himmel so nah“ Pastorin Göhring / Sportplatz Barsbüttel Hintern Garten, 22885 Barsbüttel
31.08.	11:00 Uhr Sommerkirche Oststeinbek Pastor Kelm / Freiwillige Feuerwehr Oststeinbek, Stormarnstr. 2, 22113 Oststeinbek

*Nach jedem Gottesdienst laden wir Sie herzlich ins
Gemeindehaus zum Kirchencafé ein.*

BESONDERE VERANSTALTUNGEN (U.V.) IM JULI & AUGUST:

- Mittwoch, 06.08. um 09:30 Uhr: **Seniorenfrühstück**
(Bitte bei Elke Passvogel, Tel. 040 572 852 57
anmelden!)
- Donnerstag, 03., 17. und 31.07., 14. und 28.08.
um 18:30 Uhr: **Handarbeitsgruppe**
„Die flinken Nadeln“
- Dienstag, 08.07. und 12.08. um 19:30 Uhr:
Frauengesprächskreis
- Freitag, 18.07. und 15.08. um 14:30 Uhr:
Biblischer Gesprächskreis
- Donnerstag, 24.07. und 28.08. um 19:30 Uhr:
Men's Talk

Regelmäßig jede Woche:

- Mittwoch, ab 18:00 Uhr: **Internationaler Treff
für Frauen und Männer**

Sonntagscafé

Während Bäckereien und Café mancherorts schließen, entsteht in Oststeinbek ein neues Sonntagscafé im Gemeindehaus der Auferstehungskirche Oststeinbek. In geselliger Runde gibt es Kaffee und Kuchen. Termine (jeweils von 15:00 bis 17:00 Uhr)

13. Juli und 10. August

EV.-LUTH. KINDERTAGESSTÄTTE OSTSTEINBEK – Stormarnstraße 3



Leitung: Ruth Severin Fon: 713 18 40
Sprechstunde: mittwochs von 13:00 bis 14:00 Uhr oder
nach Vereinbarung.

Liebe Oststeinbeker Leserschaft,

unsere 17 Schulanfänger freuen sich schon auf den 2. Juli, denn dann sind sie von Frau Egin, unserer Verbindungslehrkraft eingeladen, die Helmut-Landt-Grundschule zu besuchen. Sie bekommen die Gelegenheit, sich einen Klassenraum und den Schulhof anzusehen. Dieses wunderbare Angebot ist ein Baustein von mehreren, der zum gelingenden Übergang der Schulanfänger von der Kita in die Grundschule gehört.

Am Sonnabend, dem 5. Juli feiern wir von 11:00 bis 14:00 Uhr unser Sommerfest. Das Motto ist dieses Mal „Pippi Langstrumpf“. Wir laden alle Interessierten herzlich ein: zukünftige, aktuelle und ehemalige Eltern mit ihren Kindern sowie Nachbarn und Freunde des Kindergartens. Neben den Spielangeboten für die Kinder muss natürlich keiner hungrig oder durstig nach Hause gehen. Ein besonderer Dank geht an unseren Förderverein, der sich wieder besonders großzügig zeigt, in dem er eine Überraschung für die Kinder spendiert.

„Ein Tag an der See“, so lautet das diesjährige Motto unseres Ganztagsausflugs. Am 9. Juli geht es für unsere Elementarkinder einmal nicht in den Tierpark, sondern nach Niendorf an die Ostsee.

Am 16. Juli feiern wir nachmittags die Verabschiedung unserer Schulanfänger. Wie in jedem Jahr folgen die Eltern der Einladung ihrer Kinder zu einem heiteren Unterhaltungsprogramm: Die Kinder tragen Gedichte vor, singen Lieder oder spielen kleine Theaterstücke. Nach diesem Programm gehen Eltern, Kinder und Mitarbeitende bei hoffentlich gutem Wetter in den Garten, um Kaffee und Kuchen zu genießen. „Der Rausschmiss“ der Kinder aus einem Kindergartenfenster in die Arme der Eltern, ist bei uns Tradition und wird für jedes einzelne Kind zelebriert.

Die zweiwöchige Schließungszeit wird auch in diesem Jahr für verschiedene Bauvorhaben genutzt. Das Kita-Gebäude bekommt neue Leuchtkörper und eine neue Brandmeldeanlage. Wie gut, dass in dieser Zeit kein Betrieb ist!

Im kommenden Jahr werden Leif Bremer und Rebekka Flakowski gemeinsam die Arbeit mit den Vorschülern gestalten.

Gleich im August wird es für unsere Dreijährigen aus allen Elementargruppen ein besonderes Projekt geben. Unter der Leitung von Anne Krüger (Elementar) und Olga Richter (Krippe) wird es eine ganze Woche um das Thema „Taktile Wahrnehmungsaktivität“ gehen; für die Kinder also um's Matschen, Schmaddern, Schmierern, Kneten, Kleistern, ...

Wir wünschen unseren „Schulis“ alles Gute und Ihnen, liebe Leser, eine sonnige und erholsame Urlaubszeit. Am 11. August beginnen wir das neue Kita-Jahr und freuen uns auf die neuen Kinder mit ihren Familien und auf ein Wiedersehen mit allen anderen!

Herzliche Grüße, Ihre Stormischen

EV.-LUTH. KINDERTAGESSTÄTTE HAVIGHORST – Schulstraße 27

Leitung Angela Prey Fon: 739 96 45
Sprechstunde: montags von 14:00 bis 15:00 Uhr oder nach
Vereinbarung

Liebe Leserinnen und Leser,
die Zeit vergeht wie im Fluge und schon blicken wir wieder auf das Ende eines Kita-Jahres und die damit verbundenen wichtigen Ereignisse. Unsere „Schlaunen Füchse“, die zukünftigen Erstklässler, sehen schon mit Aufregung, Freude und gemischten Gefühlen ihrem Schulstart entgegen. Vorher geht es aber erst einmal noch zu Besuch und zum Schnuppern in die neue Schule. Das Kita-Camp, der große Abschlussausflug und das Abschiedsfest mit den Eltern stehen auch noch an, bevor wir unseren Großen dann Auf Wiedersehen sagen müssen. Wir wünschen Michael, Vincent, Diana, Levin, Emir, Jonna, Finn, Emma, Maggy, Simon und Tim einen guten Start in ihre Schulzeit und Gottes Segen.

Die FFH war wieder in unserer Kita im „Einsatz“. Die Kameraden der FFH haben mit den Kindern über das Verhalten in einem Brandfall gesprochen und ihnen ihre Ausrüstung gezeigt und erklärt...und natürlich durfte auch das Feuerwehrauto besichtigt werden. Herzlichen Dank!

Wir waren in diesem Jahr mit einem Stand auf dem Marktfest vertreten. Es gab ein Bastelangebot für die Kinder und einen kleinen Einblick in unsere pädagogische Arbeit. Haben Sie uns entdeckt?

Der Sommer kommt...und somit auch unser Sommerfest. Unter dem Thema „Dschungel“ feiern wir ein Gartenfest mit Groß und Klein. Es gibt Spiele, eine Überraschung und für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir grüßen Sie herzlich aus der Kita Havighorst und wünschen Ihnen einen wunderschönen Sommer.

PFARREI HEILIGE ELISABETH
BILLE • ELBE SACHSENWALD



Im Pastoralen Raum Bille-Elbe-Sachsenwald

Pfarrbüro Reinbek: Fon: 040 722 4027

E-Mail: reinbek@pfarrei-heilige-elisabeth.de

Pfarrer: Markus Diederich, Fon: 040 714 864-60

E-Mail: pfarrer@pfarrei-heilige-elisabeth.de

Kath. Kindertagesstätte: „Zu den hl. Engeln“

Möllner Landstr. 46, 21509 Glinde, Fon: 040 714 864-78

E-Mail: kiga-heilige-engel@pfarrei-heilige-elisabeth.de

Regelmäßige Gottesdienste:

Glinde

Sonntag: 09:15 Uhr Gottesdienst (portugiesisch)
11:00 Uhr katholischer Gottesdienst

Dienstag: 09:00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag: 19:00 Uhr ökumenisches Friedensgebet

Reinbek

Sonntag: 11:00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch: 09:00 Uhr Eucharistiefeier

Aktuelles und Veranstaltungen entnehmen Sie bitte
der Homepage: <https://pfarrei-heilige-elisabeth.de>

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Oststeinbek



1. Vorsitzender Klaus-Jürgen Giersig

Fon: 7126068

E-Mail: k.giersig@gmx.de

Text: Karin Zapel

Liebe AWO-Freunde, wir haben die Sommermonate Juli und August mit wenig Aktivitäten vor uns.

Unsere Dienstags- und Mittwochs-Spielegruppen treffen sich weiterhin wie gewohnt, doch sonst könnt Ihr den Sommer in Ruhe genießen.

Am 12. August 2025 bieten wir Euch wieder das beliebte Bingo-Spiel an. Los geht es um 14:30 Uhr in der Begegnungsstätte bei Kaffee und Kuchen. Dann wird gespielt und auf ein Bingo gefiebert. Wir hoffen, dass allen Teilnehmern das Glück lacht. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Bitte unbedingt bis zum 5. August 2025 anmelden, wie immer, jeden Dienstag von 15 bis 17 Uhr in der BEGE oder per Telefon bei Bernhard Klitta unter der Nummer 040 713 58 12.

Unsere Spargelausfahrt am 5. Juni d. J. war wieder ein voller Erfolg. Alle waren begeistert von dem Essen und die Stimmung war dementsprechend hervorragend.

Wer glücklich ist, fühlt. Und wer unglücklich ist, denkt.

Es grüßt Euch herzlich der AWO-Ortsverein Oststeinbek und wir wünschen allen einen warmen und nicht zu heißen Sommer!

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Oststeinbek



Bärbel Grote, Teamleitung

Fon: 040 76078780

E-Mail: baerbelgrote@gmx.de

Text: Birgit Behn

Die Spargelzeit wird genutzt und auch wir sind zum Spargeessen gefahren. Der Bus war gut besucht, das Wetter war sehr schön und das Essen reichlich und gut. Diesen Monat Juli beginnen wir mit neuen Aktivitäten:

Neue Schachgruppe –

Jeden Donnerstag – 18:00 – 20:00 Uhr

Hier sind wir schon am 19. Juni in kleiner Runde gestartet. Sie können aber jeder Zeit mit einsteigen. Doch wir haben noch ein **Problem! Wir haben zu wenig Schachbretter**. Vielleicht hat der eine oder andere in Oststeinbek noch eins zu Hause, was er nicht mehr benötigt und spendet uns das.

Neu – Neu – Neu – Neu

Für den Gymnastiksport haben wir eine neue Übungsleiterin gefunden, müssen dafür aber wieder auf den Montag wechseln.

Jeden Montag ab 7. Juli – Gymnastik –

10:00 – 11:00 und 11:00 – 12:00 Uhr

in der Begegnungsstätte

Einfach vorbeikommen und ausprobieren, Anmeldung ist nicht erforderlich.

Donnerstag – 3. Juli. – Suppentag – 12:00 Uhr

Da wir das Essen selber zubereiten, können auch Wünsche geäußert oder Vorschläge gemacht werden. Es klappt prima.

Mittwoch – 9. Juli – Bingo – 14:30 Uhr

Wir besorgen kleine Präsente und Sie bringen Spaß und Freude am Spielen mit. Vorher stärken wir uns natürlich erst einmal bei Kaffee und Kuchen.

Dienstag – 15. Juli – Blutspende – 14:30 – 19:00 Uhr

Wir haben gute Erfahrung gemacht, wenn Sie sich unter Tel. 349 65 881 / Dieter Kalteis anmelden oder Sie kommen einfach vorbei. Anschließend können Sie sich stärken, denn die Damen werden wieder einen kleinen Imbiss vorbereiten.

Donnerstag – 17. Juli – Frühstück – 9:30 Uhr

Auch hier können Wünsche geäußert werden, was vielleicht auf das Frühstücksbüfett sollte. Wenden Sie sich bitte an die Damen.

Der Monat Juli gibt viele Möglichkeiten, sich zu treffen. Nutzen Sie die Gelegenheiten und schauen einfach mal vorbei. Wir freuen uns auf Sie und darum:

Bleiben oder werden Sie gesund.

Vorsitzender: Dieter Dillenberger Fon: 040 309 84 330
 E-Mail: oststeinbek@sovd-stormarn.de
 Schriftführerin: Christina Löwen

Liebe Mitglieder!

Ich hoffe Ihr genießt die langen warmen Tage (trinkt bitte auch genug, z.B. Wasser, Tee, Säfte).

Am 21. Juni waren wir mit einem Stand auf dem Marktfest in Havighorst. Durch unsere Beteiligung am Königskinderspiel erhielten wir auch reichlich Aufmerksamkeit für unseren Verband.

Den 14. Juli werden wir mit unserem Sommerfest und jährlichem Grillen, bei hoffentlich gutem Wetter, mit unseren Mitgliedern und Gästen begehen. Kosten pro Person 10,-€.

Für den August ist unsere Jahresausfahrt geplant, Näheres werdet Ihr auf unserem Sommerfest erfahren, Kosten pro Person 40,- €. Habt Ihr Lust mitzufahren? Dann meldet Euch am 14. Juli an und bezahlt dann auch bitte gleich vor Ort. Gäste sind auch gerne Willkommen.

Öl, Wein, und Freunde, je älter, desto besser.
(Spruch aus Portugal)

Euer SoVD Oststeinbek

Flüchtlingshilfe Oststeinbek



1. Vorsitzender Jakob Rohde Fon: 0171 1979806
 E-Mail: info@rohde-autotechnik.de
 www.fluechtlingshilfe-oststeinbek.de

Ansprechpartnerin Kleiderkammer:

Sabine Huss-Reichelt: Fon: 040 713 36 49 (AB)
 Oststeinbek, Möllner Landstraße 22

Öffnungszeiten: Dienstag 10:00 - 12:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 - 17:00 Uhr

Fahrrad-Werkstatt

Oststeinbek, Möllner Landstraße 79

Öffnungszeiten: **Dienstag 17:00 - 19:00 Uhr**

Helfertreffen

Begegnungsstätte, Oststeinbek,
 Möllner Landstraße 22 a
 jeden 1. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr

Liebe Oststeinbekerinnen und Oststeinbeker,
 am 17. Juni 2025 fand unsere jährliche gut besuchte Mitglieder-Versammlung statt. Vor 10 Jahren wurde der Verein Flüchtlingshilfe Oststeinbek e. V. gegründet. Viele Mitglieder sind seit dem kontinuierlich ehrenamtlich tätig. Immer wieder finden neue Mitglieder den Weg zu uns, die neue Ideen und Anregungen einbringen.

In diesem Jahr wurde der Vorstand neu gewählt. Herzlichen Dank an den bisherigen Vorstand und herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg den neuen Vorstandsmitgliedern:

Vorsitzender – Jakob Rohde,
 Stellvertreterin – Sabine Huß-Reichelt,
 Kassenwartin: Sabine Friggemann (neu),
 Beisitzer/innen: Doris Fischer, Marianne Fabian,
 Willi Sieburg.

Ein besonderer Dank galt unserer bisherigen Kassenwartin Katrin Keller. Frau Keller ist Gründungsmitglied und war von Anfang an als Kassenwartin für uns tätig. Insbesondere in der Gründungsphase war sie eine sehr große Stütze für den Verein.

Die Fahrrad-Werkstatt ist ab sofort dienstags von 17 bis 19 Uhr geöffnet. Bitte geben Sie nur einwandfreie Fahrräder bei uns ab. Danke.

Die Kleiderkammer freut sich weiterhin über Geschirr, Besteck, kleine Haushaltsgeräte, Töpfe, Bettwäsche, Handtücher.

Am 5. August 2025 **um 17 Uhr**, findet in den Räumen der Ev. Auferstehungskirche, Oststeinbek, eine Fortbildungs- bzw. Infoveranstaltung der AWO statt. Die Mitarbeiter informieren über die unterschiedlichen Möglichkeiten im Rahmen des Asylrechts für Geflüchtete. Gäste sind herzlich willkommen. Melden Sie sich bitte unter o. a. Kontaktdaten bei Herrn Rohde bzw. Frau Huß-Reichelt an.

Wir wünschen Ihnen eine weiterhin sonnige und schöne Sommerzeit!

Herzliche Grüße, der Vorstand des FOS e. V.

Flüchtlingshilfe Oststeinbek e. V.
 Raiffeisenbank Südstormarn Mölln e. G.
 IBAN: DE91 2006 9177 0002 2060 64

Musisches Forum Oststeinbek e.V.



1. Vorsitzender: Rudi Hametner
 Vorstand & Buchhaltung: info@mufo.de
 Büro: Fon: 7 12 05 05
Sprechzeiten: nach Vereinbarung, bitte per Mail oder telefonisch anfragen.

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern!

Schülerkonzert am 20. Juli im Bürgersaal

Das MuFo lädt euch herzlich zum unserem Schülerkonzert „40 Jahre MuFo“ am 20. Juli um 15:00 Uhr im Bürgersaal ein.

Seit 40 Jahren besteht in diesem Jahr das „Musische Forum Oststeinbek e.V.“ Auch in diesem Jahr wollen wir unseren Schülerinnen und Schülern die Bühne des Bürgerhauses für ein Schülerkonzert vorbereiten.

Zahlreiche Schüler des Musischen Forums präsentieren in Einzelauftritten und Ensembles ein abwechslungsreiches Programm von gut einer Stunde Dauer. Neben den Eltern und Geschwisterkindern sind auch alle Musikliebhaber herzlich eingeladen, sich ein Bild von dem Stand der Ausbildung zu machen.

Von den Erwachsenen erbitten wir einen Eintritt (Spende) von 5,00 €. Für Mitwirkende und Geschwisterkinder ist der Eintritt frei. Karten gibt es am 20. Juli 2023 ab 14:30 an der Tageskasse.

Wir waren dabei

Beim diesjährigen Marktfest war es sehr warm und die Sonne schien sehr intensiv, aber es war wieder schön.

Mit unserem beliebten Noten-Ballwurfspiel hatten die Kinder viel Freude. Im Zelt konnten wir dann über unser Kursangebot informieren. Natürlich gab es auch, wie immer, Süßigkeiten und Getränke für alle.

Gitarrenspielkreis für Senioren

Sehr gerne können noch weitere Seniorinnen und Senioren dazu kommen.

An jedem Mittwoch um 11:00 Uhr (vorbehaltlich notwendiger Terminänderungen) freut sich Herr Baltensperger über weitere Senioren, die er dann auch bei verschiedenen Fertigkeiten auf der Gitarre als Gruppe zusammenführen kann. Sicher ein sehr interessantes Projekt, was den Mitwirkenden auch wirklich Freude an der Musik bereiten soll.

Sommerferien vom 28. Juli bis 5. September 2025

In diesem Jahr gehen die großen Sommerferien in Schleswig-Holstein vom 28. Juli bis zum 05. September. Für das MuFo ist es eine unterrichtsfreie Zeit.

Allen wünschen wir viel Spaß in den Ferien und eine gute Erholung.

Eine Bitte aus der Verwaltung

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, damit nichts auf dem Postweg verloren geht, reicht uns doch bitte Eure Kursanmeldungen immer gut leserlich per E-Mail (info@mufo.de) ein, dann kommt es auch nicht zu höheren Belastungen beim Gebühreneinzug für mehrere Monate. Auch alle Kursänderungen oder Kündigungen erbitten wir per E-Mail (info@mufo.de) rechtzeitig im Voraus. **Bitte gebt bei allen Anfragen immer Eure Telefonnummer mit an.** Vielen Dank.

Herzliche Grüße Euer Musikschulteam

Oststeinbeker Kulturring



Jürgen & Doris Graff

Fon: 0151 2321 6976

Fon: 040 713 709 22

www.oststeinbeker-kulturring.de

Mit einem wunderbaren Konzertabend mit Musicalstar Patrick Stanke am 13. Juni 2025 hat der Oststeinbeker Kulturring seine erfolgreiche Spielzeit 2024/2025 abgeschlossen.

Wir bedanken uns bei allen Zuschauern für ihr Interesse an unseren Veranstaltungen und freuen uns auf die neue Spielzeit mit vielen interessanten und abwechslungsreichen Veranstaltungen.

Auf folgende Veranstaltungen können Sie sich in der Spielzeit 2025/2026 freuen:

Freitag, 12. September 2025, 19:30 Uhr

Ilja Richter „Meine Lieblingslieder“

Liederabend von `disco` bis Kabarett

Musikalisch begleitet von **Harry Ermer**

Sonntag, 14. September 2025, 15:00 Uhr

Tim Prüse liest aus der autorisierten Biografie

„Jan Fedder. Unsterblich“

Freitag, 26. September 2025, 19:30 Uhr

„Zauberworte und Musik“

Balladen, Gedichte und Musik quer durch die Zeit

mit **Manfred Kuchta, Olaf Napp** und **Siegfried Gerlich**

Freitag, 10. Oktober 2025, 19:30 Uhr

„Immer wieder geht die Sonne auf“

- Ein besonderer Udo-Jürgens-Abend -

Musiktheater mit **Andreas Bieber, Gianni Meurer** und **Sebastian Brand (Flügel)**

Freitag, 14. November 2025, 19:30 Uhr

Plattpaket „Kuddelmuddel? Wi packt ut!“

Ein plattdeutscher Abend mit **Gerd Spiekermann, Jochen Wiegandt** und **Lars-Luis Linek**

Sonntag, 16. November 2025, 15:00 Uhr

David Lübke „Wo der Mond die Erde küsst“

Liedermacher-Konzert

Freitag, 12. Dezember 2025, 19:30 Uhr

Bidla Buh „Advent, Advent, der Kaktus brennt ...“
Weihnachts-Special

Freitag, 16. Januar 2026, 19:30 Uhr
Thomas Borchert & Navina Heyne
„Mr & Mrs Musical“
 Musical-Kracher unplugged

Sonntag, 18. Januar 2026, 15:00 Uhr
Gabriele Pochhammer „Jung (Ü50) sucht...“
 Lesung

Freitag, 20. Februar 2026, 19:30 Uhr
Ulla Meinecke „Bessere Zeiten!“
 Poetische deutsche Popmusik
 Musikalisch begleitet von **Reinmar Henschke**

Freitag, 20. März 2026, 19:30 Uhr
Robert Griess
„Natürliche Intelligenz – letzter Versuch!“
 Kabarett

Sonntag, 22. März 2026, 15:30 Uhr
Carsten Langner „Macht der Lieder“
 Liedermacher-Konzert

Samstag, 11. April 2026, 19:30 Uhr
 Sonntag, 12. April 2026, 16:30 Uhr
 Gastspiel des **AELITA-Musiktheaters**
„Eine ganz große Nummer“ (Musical)

Freitag, 17. April 2025, 19:30 Uhr
Volker Bengl
 Opern-/Liederabend

Freitag, 08. Mai 2026, 19:30 Uhr
Robert Kreis „Ein Abend mit Robert Kreis“

Ausführlichere Hinweise finden Sie auf unserer Homepage unter www.oststeinbeker-kulturring.de. Beachten Sie auch unseren neuen Flyer zu unseren Veranstaltungen bis zum Jahresende.

Und vielleicht haben Sie ja **Lust auf eine Mitarbeit im Oststeinbeker Kulturring. Wir freuen uns über neue Mitglieder**, die uns in der ehrenamtlichen, gemeinsamen Kulturarbeit in Oststeinbek aktiv unterstützen möchten. Melden Sie sich gerne bei uns!

Wir wünschen Ihnen einen wunderschönen Sommer und freuen uns darauf, Sie ab September 2025 wieder im Oststeinbeker Bürgersaal begrüßen zu dürfen.

Bleiben Sie uns treu!

Mit den besten Grüßen,
 Doris & Jürgen Graff
 von Ihrem Oststeinbeker Kulturring e.V.

Laienspielgruppe Oststeinbek

1. Vorsitzender: Julia May
 2. Vorsitzender: Wiebke Steinfatt
 Verfasserin: Finja Ohrt
www.laienspielgruppe-oststeinbek.de

Fon: 713 70 71 8
 Fon: 713 64 12

Liebe Theaterfreunde!

Plattdeutsches Theater

Wir freuen uns, euch an dieser Stelle über schöne Neuigkeiten informieren zu dürfen.

Nachdem es die letzten Jahre aus unterschiedlichen Gründen immer wieder ausfallen musste, passt dieses Jahr endlich wieder alles und wir spielen auch im Herbst ein plattdeutsches Theaterstück!

Auf der Bühne stehen diesen Herbst drei Frauen, die in dem Stück “Dree Froons nömmt Schmidt” einen den meisten aus dem Alltag gut bekannten Generationenkonflikt auf humorvolle Art darstellen. In welcher besonderen Situation Mutter, Tochter und Großmutter Schmidt sich befinden und was es da so alles zu diskutieren gibt, erfahrt ihr an diesen drei Wochenenden:

11. und 12.10.2025
 18. und 19.10.2025
 25. und 26.10.2025

Wann und wo es Karten gibt, wird so bald wie möglich bekannt gegeben.

Damit wir das Stück mit ebenso viel Freude wie Einsatz auf die Bühne bringen können, suchen wir noch Unterstützung hinter den Kulissen:

- Im Bereich Licht- und Tonsteuerung
- Beim Schminken der Darsteller
- Zum Beschaffen und Anreichen der Requisiten

Wer Lust auf eine dieser Aufgaben hat oder uns in anderen Bereichen sein Talent zur Verfügung stellen möchte, ist jederzeit herzlich willkommen und darf sich gerne unter den oben genannten Kontaktdaten melden. Wir freuen uns über jede und jeden, unabhängig davon, welche Fähigkeiten ihr mitbringt – denn wir sind, wie es der Name unseres Vereins schon verrät, größtenteils Laien und glauben fest daran, dass sich alles erlernen lässt.

Kinder- und Jugendtheater

Auch in diesem Jahr wird es im Winter wieder eine Aufführung unserer jungen Talente geben. Mit welcher Geschichte sie ihr Publikum dieses Jahr verzaubern, steht zwar schon fest, wird aber noch nicht verraten. Wer als allererstes Bescheid wissen will, kann uns gerne auf Instagram und Facebook folgen. Einfach nach “Laienspielgruppe Oststeinbek” suchen.

Eure Laienspielgruppe

Die Orcas Oststeinbek e.V.



1. Vorsitzende: Ricarda Meder
E-Mail: orcsev@gmx.de

MUSIK VERBINDET - SOMMERKONZERT

Das Jugendorchester „Die Ostwinds“ freut sich, alle Musikliebhaberinnen und -liebhaber zum jährlichen **Sommerkonzert** einzuladen! Am **Sonntag, den 13.07.** um **16 Uhr**, präsentieren die jungen Musikerinnen und Musiker in der Schulturnhalle der Grundschule Oststeinbek ein buntes Programm voller Melodien und musikalischer Highlights.

Der Einlass beginnt bereits um 15:40 Uhr, sodass alle Gäste entspannt Platz nehmen können, bevor die ersten Klänge erklingen. Der Eintritt ist frei – der Verein freut sich über zahlreiche Besucherinnen und Besucher, die die jungen Talente unterstützen und gemeinsam einen schönen Nachmittag verbringen möchten.

Das Sommerkonzert ist ein besonderes Ereignis, bei dem die Kinder und Jugendlichen ihre Fortschritte zeigen und gemeinsam mit ihrem Dirigenten ein abwechslungsreiches Programm präsentieren. Es ist eine wunderbare Gelegenheit, die musikalische Entwicklung der jungen Musikerinnen und Musiker zu erleben und die Gemeinschaft des Orchesters „Die Ostwinds“ zu feiern.

Wir laden alle herzlich ein, dabei zu sein und einen inspirierenden Nachmittag voller Musik und Freude zu genießen!

Unser Spendenkonto: Die Orcas Oststeinbek e. V.
IBAN: DE62 2005 0550 1391 1223 79
BIC: HASPADEHXXX
Bank: Hamburger Sparkasse

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e.V.



Gabriela Malone
Bernd Petri
Internet: stormarn.adfc.de
Mail: oststeinbek@adfc-stormarn.de

Fon: 0176 83354848
Fon: 0162 9188246

28.07. und 25.08.2025 Montagstour

25 - 30 km, gelegentliche Steigungen
Geschwindigkeit 15 – 18 km/h (flotte Tour)
Tourenleitung: Gabriela Malone
Start: Marktplatz Oststeinbek um 16:00 Uhr,
Rückkehr ca. 19:00 Uhr

Am jeweils letzten Montag eines Monats starten wir zu einer flotten Kurztour ins Umland.

Das ist der Plan: Fahrrad fahren, klönen, Natur genießen, vielleicht ein bisschen was über die Umgebung lernen und – wenn es sich anbietet – unterwegs einen kleinen Imbiss, ein Eis, ein Getränk genießen. Eingeladen sind alle Mitglieder des ADFC – und natürlich auch alle, die gern auf dem Fahrrad mit netten Menschen unterwegs sind.

Die genauen Routen werden im Tourenportal <https://touren-termine.adfc.de/> ca. 14 Tage vorher bekannt gemacht.

09.07.2025 Wir besuchen das Café Q in Brunstorf

55 km, Höhenunterschied 260 m
Geschwindigkeit 15 – 18 km/h (flotte Tour)
Tourenleitung: Gabriela Malone
Start: Marktplatz Oststeinbek um 11:00 Uhr,
Rückkehr ca. 16:30 Uhr

Durch die Feldmark, den Gellhornpark und entlang des Bummereiweges führt der Weg Richtung Ohe. Nach dem Starkregenereignis sind die Feldwege wieder instandgesetzt, so können wir Aumühle im Grünen anfahren. Weiter über Friedrichsruh und wegen des schlechten Zustandes der Wege im Sachsenwald ein Stück entlang der Landesstraße Richtung Dassendorf biegen wir auf die Königsallee ab und erreichen unser Ziel, das Café Q in Brunstorf. Frisch gestärkt mit Süßem oder Pikantem (nach eigener Wahl und auf eigene Kosten) führt der Weg über Worth, Hohenhorn und Kröppelshagen nach Bergedorf. Vorbei am Schloss und ein Stück entlang der Bille geht es den Geesthang hinauf. Durch die Havighorster Feldmark erreichen wir wieder unseren Ausgangspunkt. Es ist eine Einkehr vorgesehen, bitte dennoch ausreichend zu Trinken und ggf. einen kleinen Imbiss mitnehmen.

17.08.2025 Bunthäuser Spitze

72 km, Höhenunterschied 370 m
Geschwindigkeit 15 – 18 km/h (flotte Tour)
Tourenleitung: Gabriela Malone
Start: Marktplatz Oststeinbek um 9:00 Uhr,
Rückkehr ca. 17:00 Uhr

Auf kurzem Wege erreichen wir den Holzhafen, von dort fahren wir entlang der Norderelbe, die wir hinter Entenwerder über die Norderelbbücke queren. Überwiegend auf der Route des grünen Rings Süd durchfahren wir Wilhelmsburg. Wir verlassen den grünen Ring vor Harburg und orientieren uns an der Südseite der Norderelbe. So erreichen wir die Bunthäuser Spitze, also die Stelle, an der sich die Elbe in Norder- und Süderelbe teilt. Nach einer ausführlichen Rast fahren wir den Deich an der Süderelbe entlang, die wir in Höhe Stillhorn queren. Bullenhausen, Over, Rosen-

weide und Fliegenberg lassen wir hinter uns und erreichen Hoopste. Dort bringt uns die Fähre zum Zollenspieker. Überwiegend auf Bahnradwegen erreichen wir Bergedorf. Durch möglichst viel Grün kommen wir wieder an unseren Startplatz in Oststeinbek. Es ist keine Einkehr vorgesehen, bitte unbedingt ausreichend zu Trinken und ggf. einen kleinen Imbiss mitnehmen.

Für alle Touren gilt: Sicherer Umgang mit dem Rad sowie gute Kenntnisse und Beachtung der geltenden Verkehrsregeln werden vorausgesetzt. Bei vorhergesagten Tagestemperaturen von 30°C oder mehr können die Touren nicht durchgeführt werden.



Havighorster Bürgerverein e.V.

1. Vorsitzende: Antje Nilsson Fon: 0170 20 29 328
2. Vorsitzende: Britta Wilckens
E-Mail: antje.nilsson@web.de

Hallihallo liebe Leserinnen und Leser

Es geht in die Sommerpause... Wir blicken zurück!

Am 14.06.25 fand unser Senioren-Frühstück statt im
Gasthof Schwarzenbeck

Es war sehr gut besucht und alle haben sich gefreut und Appetit mitgebracht. **Mirsada** hatte tolle Ideen und alles super im Griff (uns miteingeschlossen). Wir haben im Team viele schöne Dinge kreiert, die da waren: Platten bestückt mit Lachs, Käse, Putenbrust, Geflügelauflauf und Gemüse, Tomate mit Mozzarella und vieles mehr. Nicht zu vergessen selbstgemachter Honig, Nachtisch und Kuchen. Und alles war so lecker! Vielen lieben Dank vom Team an Euch „Ihr hattet eine Überraschung für uns und wir haben uns sehr darüber gefreut!“

Das nächste Senioren Kaffeetrinken findet am 06.09.25 im **Gasthof Schwarzenbeck** um 15:00 Uhr statt. Wir freuen uns auf Euch!

Eine Woche später, am 21.06.25, fand das Marktfest in Havighorst statt. Viele Vereine hatten sich dort präsentiert; so auch wir – der Havighorster Bürgerverein –. Für die Kinder hatten wir ein Ringwurfspiel zur Verfügung. **Sabine** hat es gebastelt und sich so tolle Dinge dafür ausgedacht. So kreativ – der Wahnsinn. Getränke hatten wir angeboten wie Aperol Spritz, Hugo, Prosecco und nicht alkoholische Getränke.

Dieses Fest war ein schöner Abschluss zum Beginn der Sommerpause!

Wir freuen uns immer über neue Mitglieder in unserem Verein. Eine Einzelperson zahlt € 14,00 pro Jahr, der Familien- bzw. Paarbeitrag beträgt € 25,00 pro Jahr. Für Senioren, Azubis und Studenten sind es € 12,00 pro Jahr.

Unsere Bankverbindung lautet:
Raiffeisenbank Südstormarn Mölln
IBAN: DE28 2006 9177 0002 1159 21
BIC: GENODEF1GRS

Bei Interesse senden wir gerne eine Beitrittserklärung zu.

Der Havighorster Bürgerverein wünscht eine schöne Sommerzeit !Herzliche Grüße Christine Kränzien

Kinderkrebshilfe Oststeinbek e.V.



Renate Vorbeck Fon: 713 13 49
E-Mail: rvorbeck@me.com
stellv. Vorsitzende: Jeanette Buckow Fon: 0176 21625766
www.kinderkrebshilfe-oststeinbek.de

Klänge für den guten Zweck

Über diese besondere Yogastunde mit Klängen, einem Soundbad und sanften Bewegungen aus dem Y in Yoga habe ich in OA in der Juni-Ausgabe berichtet.

Am 15. Juni 2025 war es dann soweit. 20 Personen haben sich bei Yogalehrerin Inga Rapp gemeldet und waren begeistert von ihrer Idee. Das brachten sie zum Ausdruck, in dem sie u. a. großzügig gespendet haben. Inga hat diese Summe dann noch aufgerundet, so dass **500,00 €** zusammen kamen. Vielen herzlichen Dank im Namen der kleinen Patienten. Wir werden die vorgenannte Summe in die Musiktherapie einbringen. Ich bin sicher, Inga Rapp wird diese Aktion noch einmal wiederholen. Vielleicht in den grauen Novembertagen???

Seit 38 Jahren unterstützt die Kinderkrebshilfe Oststeinbek das Kinderkrebs-Zentrum (UKE) in Hamburg. Es ist eines der größten seiner Art in Deutschland, wo jährlich ca. 600 Kinder stationär und ambulant behandelt werden. Die Therapie kann Wochen oder gar Monate dauern und macht eine Vielzahl von Klinikaufenthalten notwendig. Dank verbesserter Behandlungsmöglichkeiten können heute etwa 80 Prozent der Kinder geheilt werden. Aber auch wenn sich die Überlebenschancen verbessert haben – die Erkrankung ist und bleibt eine extreme Belastung für das Kind und seine Familie. Neben den z.T. starken Nebenwirkungen unter der Therapie und der Sorge vor Spätfolgen kommen psychosoziale Probleme auf die Familien zu, die ohne Unterstützung oft nur schwer zu bewältigen sind.

So hat die Kinderkrebshilfe Oststeinbek auch in der Vergangenheit oftmals Familien unterstützt, die durch die Erkrankung ihres Kindes in finanzielle Not geraten sind. Natürlich darf der Staat und die Sozialversicherung nicht aus ihrer Pflicht entlassen werden. Erschreckend ist die Zunahme von Gehirntumoren, die nach den Leukämien mittlerweile die zweithäufigste Krebserkrankung im Kindesalter darstellt. Die große Herausforderung für die Wissenschaftler in der Entwicklungsneurobiologie und Neuroonkologie ist, die kindlichen Hirntumore und deren Entwicklung besser zu verstehen. Das geht nur über die Forschung, die wir in der Vergangenheit und auch in Zukunft unterstützen werden.

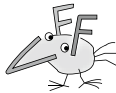
Unsere vielfältige Unterstützung zum Wohle der kleinen Patienten geht nur durch Ihre Spenden. Vielen lieben Dank und bitte, bleiben Sie an unserer Seite. Wir wünschen Ihnen einen wunderschönen Sommer mit vielen tollen Momenten.

Ihre Renate Vorbeck

Kinderkrebshilfe Oststeinbek e.V.

Raiffeisenbank, IBAN DE31 2006 9177 0002 2536 07

**Freier Förderverein der
Kindertagesstätte Oststeinbek e.V.**



Textverantwortliche: Sandra Blume

Marktfest 2025 – Wir sind (fast) bereit!

Während wir diesen Beitrag schreiben, laufen die letzten Vorbereitungen für das Marktfest. Auch wenn es „nur“ ein Stand ist, steckt doch einiges an Planung dahinter: Was bieten wir an? Was brauchen wir dafür? Und vor allem – wer hilft mit? Wie jedes Jahr hoffen wir auf viele helfende Hände, damit die Kinder ein schönes Spiel bei uns erleben können. Wir sind optimistisch, dass sich alles auf den letzten Metern fügt. Wenn du diese Zeilen liest, liegt das Fest bereits hinter uns – hoffentlich mit vielen schönen Eindrücken!

Hauptversammlung mit Vorstandswahl

Direkt nach dem Marktfest wird am 26.06.25 unsere Hauptversammlung mit Vorstandswahl stattgefunden haben. Wir hoffen, ein neues engagiertes Vorstandsmitglied begrüßen zu dürfen, das wir in der Septemberausgabe nach der Sommerpause vorstellen können. Somit geht ein ereignisreiches Kita-Jahr zu Ende – wir freuen uns auf die Sommerpause und wünschen euch schöne, sonnige Ferien!

Euer Vorstand des Freien Fördervereins
der Kita Oststeinbek e.V.

Kontakt: kontakt@ffv-oststeinbek.de

Unser Spendenkonto bei der Sparkasse Holstein:

IBAN DE53 2135 2240 0134 9587 92

Weitere Möglichkeiten uns zu unterstützen:

→ über www.bildungsspender.de

**Verein zur Unterstützung von
Schulen in Afghanistan e.V.**

**Afghanistan-
Schulen**

Marga Flader

Fon: 712 24 67

Mobil: 0160 581 34 73

Flader@Afghanistan-Schulen.de

www.Afghanistan-Schulen.de

www.facebook.com/AfghanistanSchulen

www.instagram.com/afghanistanschulen

Unser Verein war wieder einmal beim Marktfest auf der Festwiese in Havighorst dabei. Wir freuen uns, dass das Wetter mitgespielt hat. Wir danken allen Oststeinbekerinnen und Oststeinbekern, die unseren Stand besucht, Fragen gestellt oder Essen gekauft haben. Das Essen wurde von unseren afghanischen Mitgliedern gespendet. Der Erlös kommt unseren Bildungsprojekten in Afghanistan zugute.

Vielleicht merken Sie sich schon einmal den 15. November 2025 vor? Wir würden uns freuen, Sie beim Afghanistan-Abend im Bürgersaal im Kratzmannschen Hof begrüßen zu können.

Die Projekte laufen wie geplant. Am Ausbildungszentren finden die Jahresschlussprüfungen statt. Danach starten dreimonatige Schulferien. Bei Temperaturen von 45°C ist ein normaler Schulunterricht kaum möglich. Die Kurse in unseren Zentren laufen weiter; sie werden aber in die frühen Morgenstunden verlegt. Die Aufnahmeprüfungen wurden die neuen Kurse am Ausbildungszentrum und in den Schulen wurden bereits abgehalten. Zum ersten Mal werden wir Jungen der Klassen 4 bis 6 unterrichten. Im Zuge der Gleichbehandlung bestand Misereor darauf, nur Jungen und Mädchen bis 12 Jahre zu fördern.

Wie schon berichtet, ist der Oberschulunterricht aber wichtig, um unsere Angebote auch für ältere Mädchen aufrechterhalten zu können. Über die Brüder oder Cousins, die von Klasse 7 bis 12 am EC unterrichtet werden, können sie Bücher aus unserer Bibliothek ausleihen. Außerdem können sie den Oberschulunterricht, der über das lokale Kabel-TV ausgestrahlt wird, im Fernsehen verfolgen. Diese Oberstufenkurse finanzieren wir zukünftig auch dank Ihrer Hilfe aus privaten Spenden.

Mit finanzieller Unterstützung wird zurzeit ein Tiefbrunnen im Vertriebenenlager Ferdawsi am Stadtrand von Mazar-e-Sharif gebohrt. Noch werden Restarbeiten am neuen Schulgebäude durchgeführt; Ende Juli soll das Gebäude fertig sein. Schon jetzt werden zusätzlich zu den Kindern in den Klassen 1-6 weitere 80 Jungen und Mädchen unterrichtet, die mit ihren Familien zwangsweise aus Pakistan abgeschoben wurden.

Die meisten der Kinder müssen zunächst einmal eine neue Sprache lernen. In Afghanistan leben viele verschiedene ethnische Gruppen. Die Kinder, die jetzt gekommen sind, sprechen nur Paschtu, während in der Region Mazar-e-Sharif mehrheitlich Persisch (Dari) gesprochen wird.

Unsere Homepage wurde erneuert. Vielleicht besuchen Sie uns dort einmal: www.Afghanistan-Schulen.de

Kontoinhaber: Afghanistan-Schulen

Bank: Hamburger Sparkasse

IBAN: DE37 2005 0550 1008 2258 05

Tennisclub Oststeinbek e.V.



Clubhaus/Tennishalle:

Helmut-Landt-Weg 2, 22113 Oststeinbek

Internet: www.tco-oststeinbek.de

E-Mail: info@tco-oststeinbek.de

1. Vorsitzender: Jan-Willem Roes

2. Vorsitzende: Tanja Dietz

It's Osbek Derby-Time –

Der Pokal gehört nach Oststeinbek!

Am 26. Juli 2025 ist es wieder soweit: Das Osbek Derby geht in die nächste Runde – und dieses Jahr findet das gesamte Turnier ausschließlich auf der Anlage des TV Rot-Weiss Havighorst statt. Die rote Asche wartet – und wir haben ein klares Ziel: Der Pokal soll zurück nach Oststeinbek!

Nach dem spannenden Finale im letzten Jahr, bei dem Havighorst sich den Titel sichern konnte, sind wir jetzt bereit zur Revanche. Mit vollem Einsatz, Teamgeist und viel Liebe zum Spiel gehen wir beim Wanderpokal-Cup 2025 an den Start – bereit, alles zu geben!

Gespielt wird am Samstag, den 26. Juli, ab 10:00 Uhr.

Auf dem Programm stehen ausschließlich Doppel – in den Kategorien Damen, Herren und Mixed. Das Startgeld beträgt 10,00 Euro pro Person. Darin enthalten sind nicht nur Organisation und Turnierbetrieb, sondern auch eine leckere Verpflegung, damit niemand hungrig vom Platz muss.

Und weil Tennis bei uns mehr ist als nur Sport:

Schon am **Freitagabend, den 25. Juli**, feiern wir gemeinsam bei der traditionellen **Playersnight**. Am Samstag wird dann mit vollem Einsatz gespielt – denn es geht nicht nur um den Spaß, sondern auch um den begehrten Osbek-Wanderpokal. Den krönen wir schließlich bei der feierlichen Siegerehrung um 16:00 Uhr in Havighorst. Anmeldeschluss ist Montag, der 21. Juli 2025 per Mail an sportwart@tco-oststeinbek.de oder Duwe.frank@web.de

Let's go, Oststeinbek – der Pokal wartet!

TCO Sommeraktionen –

Tennis, Taktgefühl & tolle Leute

Neben dem großen Osbek Derby haben wir im TCO noch einige weitere Highlights geplant, die den Sommer auf und neben dem Platz unvergesslich machen:

Ladies Night

Ein Abend nur für unsere Tennis-Ladies! Gemeinsam spielen, lachen, genießen – mit entspannter Atmosphäre und ganz viel Spaß auf dem Platz. Der Termin wird noch bekannt gegeben – aber vormerken lohnt sich jetzt schon!

Dienstag ist OPEN!

Immer dienstags heißt es: Schläger einpacken, vorbeikommen und mitspielen! Ob Noch-Nicht-Mitglied, Neumitglied oder alter Hase – beim TCO-Dienstag OPEN geht es ganz locker zu. Mixed-Matches, spontane Paarungen, neue Gesichter – einfach Tennis, wie es sein soll.

BEATS & BALLS

Tennis trifft Taktgefühl: Bei BEATS & BALLS spielen wir Tennis mit Musik – ganz entspannt, ganz lässig, ganz anders. Ein unregelmäßiges Format, das bei warmem Wetter, kühlen Getränken und guten Beats für Bewegung und gute Laune sorgt. Termine? Kurzfristig – also Augen auf und spontan sein!

Unter „Aktuelles“ findet ihr alle Termine, Ankündigungen und Details zu unseren Sommeraktionen.

Oststeinbeker Sportverein von 1948 e.V.



Sportzentrum Oststeinbek, Barsbütteler Weg 30

Fon: 712 05 95 / geschaeftsstelle@oststeinbek.net

Mi. 9-12h, Do. 16-19h

1. Vorsitzender: Michael Strube

Öffentlichkeitsarbeit:

Jan Schneider - schneiderjan@web.de

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG: DI. 08.07.

Die Hauptversammlung findet am **Dienstag 08.07.** um **19:30 Uhr** im Bürgersaal statt, Tagesordnung:

- 1. Begrüßung, Eröffnung und Feststellung** der ordnungsgemäßen Einladung
- 2. Jahresberichte 2024** 1. Vorsitzender, Abteilungsleiter, Leiter Öffentlichkeitsarbeit, Leiter Finanzen, Kassenprüfer // Entlastung Vorstand, Vorstellung und Beratung des Haushaltsplans 2025
- 3. Neuwahlen:** 2. Vorsitzender, Leiter Finanzen
- 4. Ehrungen**
- 5. Verschiedenes**

Im Anschluss: gemeinsamer Ausklang mit Getränken

DEUTSCHES SPORTABZEICHEN

Training und Abnahmen **bis zum 21. Juli**, immer montags ab 18:00 Uhr und nach den Sommerferien vom **01. bis 29. September** auf der C-Anlage, dem Rasen-Sportplatz Gerberstraße.

Die 2. Radfahrprüfung findet am **07. September** um 10:00 Uhr in der Havighorster Feldmark, Waldweg 24, statt. Wir wünschen allen SportlerInnen einen schönen, erholsamen Sommer! Das OSV-Prüferteam

TISCHTENNIS-DAMEN SUCHEN

Unsere **1. Tischtennis-Damen** sucht aktuell noch Mitspielerinnen mit Spielerfahrung. Kommt gerne zu einem Training vorbei! Unser Training findet regelmäßig **in Willinghusen oder Oststeinbek** statt. Wir würden gerne weiterhin in der 1. Landesliga spielen, aber uns fehlt die 4. Frau. Wir freuen uns sehr über Mitspielerinnen. Meldet euch einfach bei Sabine Graubmann, Mail: sabine.graubmann@alice-dsl.net

JUDOTURNIER OSTBEK

Am **05./06. Juli 2025** findet das 1. Oststeinbeker Pokalturnier unserer Judoka statt. Es werden mehr als 500 Kämpfer und Kämpferinnen erwartet. Sorgt für eine volle Halle – für das leibliche Wohl ist auch gesorgt. Der Eintritt ist kostenfrei.

FUSSBALL JUGEND – SOMMERCAMP

Vom **01.09.-03.09.** findet das Skillers Sommerferien-camp in Oststeinbek statt. Sei dabei und erlebe die beste Zeit auf dem Platz mit viel Spaß & vielen Toren sowie großartigen Wettbewerben.

Infos: für 6-14jährige, Ausstattung inklusive, Verpflegung ist vorhanden, Trainer mit Profi-Erfahrung.

Infos unter fussball@oststeinbekersv.de

VOLLEYBALL SENIOREN ERFOLGREICH

Bei den **Deutschen Meisterschaften der Senioren** in Dresden traten die Ostbek Cowboys erstmals mit zwei Teams an. Die „jüngeren“ Cowboys-Senioren errangen dabei einen hervorragenden 4. Platz, die etwas „älteren“ Cowboys-Senioren den großartigen 5. Platz, zwei erneut herausragende Ergebnisse. Bereits seit 2010 nimmt der OSV bereits regelmäßig an diesen Deutschen Meisterschaften teil.

Kung Fu Oststeinbek e.V.



Mail: info@kungfu-oststeinbek.de Fon: 01590 489 7000
www.kungfu-oststeinbek.de, Instagram: [@kungfu_oststeinbek](https://www.instagram.com/kungfu_oststeinbek)

EIN EVENT JAGT DAS NÄCHSTE – MIT INTERNATIONALEN ERFOLGEN

Am 25.05.2025 startete der Kung Fu Oststeinbek e.V. mit drei Mitgliedern auf dem Internationalen Kuo Shu Cup in Amsterdam.

Mischa A. (16 J.) vom Kung Fu Oststeinbek e.V.: „Das Turnier hatte ein echt hohes Niveau, aber unsere Vorbereitung hat sich ausgezahlt!“ Die drei Starter setzten sich in verschiedenen Disziplinen gegen Wettkämpfer aus acht europäischen Ländern durch und gingen mit 4x Gold, 2x Silber und 1x Bronze nach Hause. Mischa A.: „Außerdem hat mir gefallen, dass die Wettkämpfe in sehr freundschaftlicher Atmosphäre stattfanden und super organisiert waren!“

Doch damit nicht genug. Ein Event jagte das nächste. Am 31.05.2025 war der Kung Fu Oststeinbek e.V. dann auch mit seinen teilweise noch nicht ganz so erfahrenen Mitgliedern auf dem 7. DTKU Kung Fu-Turnier in Bremen und räumte hier ebenfalls ab.

Kurz darauf – über das Pfingstwochenende – veranstaltete der Verein sein jährliches Trainingscamp an den Mecklenburgischen Seenplatten. 41 Mitglieder nahmen teil. Trainerin Josie K. (18 J.): „Es ist toll zu sehen, dass so viele unserer Mitglieder dabei waren und die Gemeinschaft im Verein noch weiter zusammengewachsen ist! Neben zahlreichen Trainingseinheiten haben die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen auch in ihrer Freizeit viel Spaß gehabt – unabhängig vom Alter oder ob sie sich vorher schon kannten.“

Infos unter www.kungfu-oststeinbek.de

Tel.: 01590 489 7000

Tennisverein Rot Weiss Havighorst



Am Ohlendiek 33, 22113 Oststeinbek

Internet: www.tvhavighorst.de

E-Mail: info@tvhavighorst.de

Telefon der Geschäftsstelle: 0179 739 73 14

1. Vorsitzende: Linda Meier

2. Vorsitzender: Hartmut Joachim

Das **Osbek Derby, ein Doppel-Turnier** zwischen unserem Nachbarverein, dem TC Oststeinbek und uns, dem TV RW Havighorst, geht in diesem Jahr in die 2. Auflage. Den alten Hasen ist das Turnier noch unter dem Namen Bürgermeisterpokal ein Begriff.

Dieses Jahr findet das Turnier **am 26. Juli 2025 auf unserer Anlage in Havighorst** statt. Start ist um 10 Uhr, Siegerehrung um ca. 17 Uhr, danach ist aber noch lange nicht Schluss. Die diesjährigen Organisatoren stecken bereits voll in den Vorbereitungen, um dem Derby auch ein schönes „Drumherum“ zugeben, wie gutes Essen & Drinks, entspannte Musik auf der anschließenden Playersnight und ein lockeres Get together.

Anmelden können sich **alle Mitglieder der beiden Vereine**, TC Oststeinbek und TV RW Havighorst, **bis zum 21.07.2025** auf den in den Vereinen ausgehängten Meldelisten oder über E-Mail für den:
TV RW Havighorst bei duwe.frank@web.de bzw.
für den TCO unter sportwart@tco-oststeinbek.de.

Gespielt wird in den Konkurrenzen **Damen-Doppel / Herren-Doppel / Mixed-Doppel**. Die Doppel werden nach möglich gleichem Altersschnitt zusammengestellt. Die Mannschaft/ der Verein gewinnt, die am Ende die meisten Siegpunkte hat.

Jetzt brauchen wir nur noch viele gut gelaunte Spieler und Spielerinnen und schönes Wetter, dann wird der 26. Juli ein toller Tag. Zusätzlich würden wir uns natürlich sehr freuen, wenn wir den „Pott“ verteidigen und auch in diesem Jahr bei uns auf der Anlage behalten! 😊 Auch Zuschauer sind natürlich herzlich willkommen!

Wer weitere Informationen zum Turnier oder zu unserem familiären Verein benötigt, meldet sich gerne bei unserer Geschäftsstelle unter der Telefonnummer 0179 739 73 14.

Wir wünschen allen eine schöne Sommerzeit!

TENNISTRAINING:

Bei uns bleibt Tennis bezahlbar;

€ 24,90 für Jugend-/Erwachsenentraining im Monat (Durchschnittsrechn.)

Dabei einmal die Woche in der Gruppe trainieren.

MITGLIEDSBEITRAG:

- **Erwachsene im ersten Mitgliedsjahr**
→ **Euro 12,50 pro Monat** (nur für Personen, die noch nicht Mitglied im TV RW Havighorst waren! Monatlich kündbar).
- **Erwachsene** → **Euro 25,- pro Monat** (ab dem 13. Monat der Mitgliedschaft)
- **Jugendliche** → **Euro 10,- pro Monat**
- **Kleinkinder** (2-4 Jahre) → **Euro 10,- pro Monat** (inkl. Halle und Training)

**Die Feuerwehren –
retten, löschen, bergen, schützen**



FREIWILLIGE FEUERWEHR OSTSTEINBEK

Notruf Feuerwehr + Rettungsdienst: 112

Ortswehrführer und Gemeindeführer

Michael Lüders, Fon: 0151 149 46 405

Presse / Obk Aktuell: Kira Freiin von Hardenberg

E-Mail: info@feuerwehr-oststeinbek.de

Internet: www.feuerwehr-oststeinbek.de

Instagram: [@ffoststeinbek](https://www.instagram.com/ffoststeinbek)

Facebook: [facebook.com/feuerwehr.oststeinbek](https://www.facebook.com/feuerwehr.oststeinbek)

Einsätze

19.05.2025 / 09:36 h / Kirschenweg:

Hilfeleistungseinsatz

19.05.2025 / 12:57 h / Möllner Landstraße:

Brandeseinsatz

20.05.2025 / 13:37 h / Dorfstraße:

Technische Hilfeleistung

01.06.2025 / 10:53 h / Uferstraße:

Hilfeleistungseinsatz

02.06.2025 / 13:19 h / Domhorster Allee:

Hilfeleistungseinsatz

05.06.2025 / 18:53 h / Glinder Straße (Hamburg):

Flächenbrand

STARKE ZUSAMMENARBEIT BEI GEMEINSAMER ÜBUNG DER FF OSTSTEINBEK UND FF BOBERG

Am Freitagabend, dem 13. Juni 2025, fand von 19:30 bis 22:00 Uhr eine gemeinsame Übung der Freiwilligen Feuerwehren Oststeinbek und Boberg statt – ein gelungenes Beispiel für gelebte Nachbarschaftshilfe und kameradschaftliches Miteinander.

Die Idee zur Übung kam von der FF Boberg, die bei uns anfragte, ob wir nicht einmal gemeinsam trainieren wollten. Eine Einladung, die wir mit Freude annahmen. Ursprünglich war das Szenario auf einem Gelände in Boberg geplant, doch kurzfristig musste dort das Übungsobjekt abgesagt werden. Flexibel und ohne Zögern sprang ein Kamerad der FF Oststeinbek ein und stellte ein geeignetes Objekt auf dem Gelände einer örtlichen Firma zur Verfügung – vielen Dank an dieser Stelle an Kiloutou!

Das Übungsszenario war anspruchsvoll: Gemeldet wurde ein Brand im ersten Obergeschoss einer Lagerhalle. Bereits bei der ersten Erkundung durch den Einsatzleiter der FF Oststeinbek stellte sich heraus, dass zwei Mitarbeiter im Gebäude vermisst wurden. Sofort wurde das Einsatzstichwort auf *Feuer Y* erhöht – Menschenleben in Gefahr – und die FF Boberg wurde nachalarmiert.

Was dann folgte, war ein Beispiel für strukturierte und routinierte Zusammenarbeit: Unter schwerem Atemschutz gingen Trupps zur Menschenrettung vor, fanden die Vermissten und brachten sie ins Freie, wo sie dem Rettungsdienst übergeben wurden. Parallel wurde das angenommene Feuer im Gebäude bekämpft und nach kurzer Zeit gelöscht. Ein Druckbelüfter sorgte anschließend für die Entrauchung der Halle.

Im Fokus der Übung stand die Anwendung der Feuerwehr-Dienstvorschrift 3 (FwDV 3) – also der taktische Löschangriff und die Koordination zwischen Angriffstrupp, Wassertrupp, Schlauchtrupp und Gruppenführung. Besonders wertvoll war das gemeinsame Arbeiten zweier Wehren, die sich zwar kennen, aber im Alltag selten Seite an Seite üben.

Nach dem Übungsende gab es eine gemeinsame Nachbesprechung mit konstruktivem Feedback – denn jede Übung ist auch eine Gelegenheit, voneinander zu lernen. Abgerundet wurde der Abend an der Wache Oststeinbek: Bei Grillwurst und kühlen Getränken wurde nicht nur über den Übungseinsatz gesprochen, sondern auch viel gelacht – ganz im Sinne der Kameradschaftspflege, die in der Freiwilligen Feuerwehr einen ebenso hohen Stellenwert hat wie der Einsatzdienst.

Diese gelungene Übung zeigt erneut: Nur wer regelmäßig gemeinsam trainiert, kann im Ernstfall auch effektiv zusammenarbeiten. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten – besonders an die Kameradinnen und Kameraden der FF Boberg für die Initiative und das gute Miteinander!

ohne Konkurrenz verteidigten (2020, 2021), landeten wir diesmal auf einem respektablen siebten Platz von rund 30 teilnehmenden Mannschaften. Unsere Truppe hat sich intensiv auf den diesjährigen Wettkampf vorbereitet – mit wochenlangen Trainingseinheiten und großem Einsatz. Zwar entspricht der siebte Platz nicht ganz unseren bisherigen Erfolgen, dennoch sind wir stolz auf unsere Leistung, denn das Teilnehmerfeld war in diesem Jahr besonders stark besetzt. Besonders hervorheben möchten wir die hervorragende Zusammenarbeit und den ausgeprägten Teamgeist, den unsere Mannschaft gezeigt hat. Auch die Kameradschaft sowie der Austausch mit den anderen Feuerwehren machten die Veranstaltung erneut zu einem besonderen Erlebnis. Der Wettkampf bot nicht nur die Gelegenheit, unser Können unter Beweis zu stellen, sondern auch, alte Freundschaften zu pflegen und neue zu knüpfen. Für das kommende Jahr haben wir uns ein klares Ziel gesetzt: Wir wollen wieder ganz vorne mitspielen. Die Motivation ist groß – und wir werden weiterhin hart trainieren, um an frühere Erfolge anzuknüpfen und vielleicht schon bald wieder den ersten Platz zu erreichen.

EINSÄTZE

keine Einsätze im Berichtszeitraum

JUGENDFEUERWEHR OSTSTEINBEK

Kontakt: info@jugendfeuerwehr-oststeinbek.de
Instagram: [jf_oststeinbek](#)

Kreiszeltlager 2025

Über das Himmelfahrt-Wochenende ging es für uns, gemeinsam mit 33 anderen Jugendfeuerwehren, nach Scharbeutz zum Kreiszeltlager. Neben gemeinsamen Strand-Spielen, dem Spiel Runde an der Tischtennisplatte, ist vor allem das Wasserski fahren und der 2. Platz bei den „Spielen ohne Grenzen“ ein ganz besonderes Erlebnis für uns gewesen.

DANKE an alle, die dieses Wochenende für uns unvergesslich gemacht haben!

Übungsdienst

An unseren letzten Übungsdienst teilten wir uns in drei Gruppen auf, in welchen wir die nächsten Übungsdienste jeweils unterschiedliche Stationen durchlaufen werden. Eine Gruppe beschäftigte sich mit der FwDv 3 und fuhr eine Start-Stop-Übung. Die zweite Gruppe schaute sich die TS genau an, während die dritte Gruppe das HLF aus Havighorst genauer unter die Lupe nahm. Am Ende des Übungsdienstes durfte eine Wasserschlacht übriggens nicht fehlen:)

Freiwillige Feuerwehr Havighorst



Wehrführer: Maximilian Siebert
Presse: Christopher Bohlens

Fon: 0172 4438763
Fon: 0178 88 999 80

FEUERWEHR-WETTKAMPF STEMWARDE

Auch in diesem Jahr waren wir wieder beim Feuerwehrwettkampf der Schnelligkeitsübung in Stemwarde am Start. Nachdem wir den Titel drei Jahre in Folge (2017, 2018, 2019) gewinnen konnten und ihn aufgrund pandemiebedingter Absagen zwei weitere Jahre



Wichtige Telefonnummern



NOTRUFNUMMERN

Polizei
110

Feuerwehr
112

Rettung Notarzt
112

Die Behördennummer
115

- **Polizeistation Oststeinbek** **Yvonne Schulze** Bürgersprechstunden
oststeinbek.pst@polizei.landsh.de Di. 10.00 bis 13.00 Uhr + Mi. 15.00 bis 18.00 Uhr 350 31 330
- **Nicht dringliche Krankentransporte (Integrierte Regionallleitstelle Süd)** 04531 1 92 22
- **Ärztlicher Bereitschaftsdienst** 116 117

Die Behördennummer



GEMEINDEVERWALTUNG

- **E-Mail** rathaus@oststeinbek.de
- **Fon:** 7 13 00 3-0
- **Fax:** 7 13 00 3-739
- **Öffnungszeiten** Bitte vereinbaren Sie einen Termin!
- **Bauhof** J. Wanner 7 13 00 3-736
- **Friedhof** AB 7 13 42 51
- **Sprechzeiten**
 - **Bürgermeister** Jürgen Hettwer Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung 7 13 00 3-711
 - **Bürgervorsteher** Hans-Joachim Vorbeck Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung 7 13 00 3-711
 - **Gleichstellungsbeauftragte** Saskia Betke 7 13 00 3-763
- **SCHIEDSMANN** Erwin Srugies Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung 7 13 00 3-772
- **STV. SCHIEDSMANN** Thomas Kypke privat 80 60 75 70
- **SENIORENBEIRAT** Werner Grünitz 1. Mo. im Monat 16.00 Uhr in der Begegnungsstätte 0171 6460004
seniorenbeirat.obk@gmail.com
- **GRUNDSCHULE OSTSTEINBEK** Kerstin Nitschmann 7 13 00 3-320
Schulbüro
OGS-Koordinator J. Bubert
- **GEMEINDEBÜCHEREI** Vanessa Nagel Mo. 09.00 - 11.00 Uhr, Di. 14.00 - 18.00 Uhr 21 99 07 33
Do. 14.00 - 18.30 Uhr
- **KINDERTAGESSTÄTTE** Thomas Strauß/Michael Jahn Termine für Gespräche u. Besichtigungen nach tel. Vereinbarung 7 13 00 3-310/-335
- **JUGEND- UND FAMILIEN-
BERATUNG OSTSTEINBEK** Ellen Marx Mo., Di., Fr. 9.00 - 17.00 Uhr + Mi. 10.00 - 19.00 Uhr 22 60 19 50
Termine können telefonisch, Mobil, per SMS
und per E-Mail individuell vereinbart werden 0152 01 68 60 41
- **KINDER- UND JUGENDARBEIT
OSTSTEINBEK UND JUGENDPFLEGE** Marc Thome, Carolin Reimer 7 12 98 62
E-Mail: kja@oststeinbek.de
Büro im Kinder- und Jugendzentrum
Homepage: jugendzentrum-oststeinbek.de
Helmut-Landt-Weg 8, 22113 Oststeinbek
- **VOLKSHOCHSCHULE** im VHS Haus-Oststeinbek Mi. 9.00 - 12.00 Uhr 71 40 19 63
- **MUSISCHES FORUM** Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung 7 12 05 05
- **SOZIALSTATION Glinde/Oststeinbek** 7 10 42 01
- **SCHULDNERBERATUNG** 7 10 00 42 24 23
- **ALLGEMEINER SOZIALER DIENST** Mareike Beiser täglich (09.00 - 10.00 Uhr Glinde/Rathaus) 04531 160 3533
E-Mail: m.beiser@kreis-stormarn.de und Termine nach Vereinbarung
- **MIGRATIONSBERATUNG, JUGENDMIGRATIONSDIENST** Montag, Mittwoch + Freitag Beratung n. Anmeldung 04531 1 27 90
 - Soziale Beratung/Betreuung von Asylsuchenden im Kreis Stormarn
- **SÜDSTORMARNER VEREINIGUNG**
 - Erziehung und Familienberatung 7 22 52 50
 - Schwangerenkonfliktberatung 7 22 96 96
 - Offene Sprechzeiten in Glinde 7 10 60 16
 - Suchtberatung Glinde 7 10 24 69
- **ABFALLWIRTSCHAFT STORMARN** täglich 0800 29 74-0 01
- **E-WERK SACHSENWALD** Bereitschaftsdienst / Störungsdienst Gas / Strom 0800 72 73 737